

7. Flüssige Kunststoffe

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
1	erloschen					
2	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
3	erloschen					
4	erloschen					
5	erloschen					
6	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
7	erloschen					
8	abgelöst durch lfd. Nr. 137					
9	erloschen					
10	erloschen					
11	erloschen					
12	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
13	erloschen					
14	erloschen					
15	abgelöst durch lfd. Nr. 137					
16	erloschen					
17	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
18	erloschen					
19	abgelöst durch lfd. Nr. 133					
20	erloschen					
21	erloschen					
22	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
23	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
24	erloschen					
25	erloschen					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
26	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
27	abgelöst durch lfd. Nr. 152					
28	erloschen					
29	abgelöst durch lfd. Nr. 162					
30	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
31	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
32	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
33	erloschen					
34	erloschen					
35	erloschen					
36	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
37	abgelöst durch lfd. Nr. 138					
38	abgelöst durch lfd. Nr. 133					
39	erloschen					
40	erloschen					
41	erloschen					
42	erloschen					
43	erloschen					
44	erloschen					
45	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
46	abgelöst durch lfd. Nr. 173					
47	abgelöst durch lfd. Nr. 170					
48	abgelöst durch lfd. Nr. 152					
49	abgelöst durch lfd. Nr. 152					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
50	erloschen					
51	erloschen					
52	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
53	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
54	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
55	erloschen					
56	erloschen					
57	erloschen					
58	abgelöst durch lfd. Nr. 134					
59	erloschen					
60	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
61	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
62	abgelöst durch lfd. Nr. 179					
63	abgelöst durch lfd. Nr. 178					
64	abgelöst durch lfd. Nr. 100					
65	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
66	erloschen					
67	erloschen					
68	erloschen					
69	erloschen					
70	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
71	abgelöst durch lfd. Nr. 100					
72	abgelöst durch lfd. Nr. 152					
73	abgelöst durch lfd. Nr. 108					
74	erloschen					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
75	erloschen					
76	erloschen					
77	abgelöst durch lfd. Nr. 79					
78	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
79	abgelöst durch lfd. Nr. 123					
80	erloschen					
81	abgelöst durch lfd. Nr. 179					
82	erloschen					
83	erloschen					
84	erloschen					
85	erloschen					
86	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
87	erloschen					
88	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
89	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
90	erloschen					
90A	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
90B	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
91	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
92	erloschen					
93	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
94	erloschen					
95	abgelöst durch lfd. Nr. 97					
96	abgelöst durch lfd. Nr. 152					
97	abgelöst durch lfd. Nr. 158					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
98	erloschen					
98A	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
99	abgelöst durch lfd. Nr. 108					
100	abgelöst durch lfd. Nr. 116					
101	erloschen					
102	abgelöst durch lfd. Nr. 133					
103	abgelöst durch lfd. Nr. 125					
104	abgelöst durch lfd. Nr. 160					
105	abgelöst durch lfd. Nr. 107					
106	abgelöst durch lfd. Nr. 121					
107	abgelöst durch lfd. Nr. 110					
108	abgelöst durch lfd. Nr. 128					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
109	National Starch& Chemical GmbH, Geschäftsbereich PERMABOND, Neustadt	Zweikomponenten- Epoxidharzkleber PERMABOND Fe-ablauffest <u>Komponente A</u> Harz <u>Komponente B</u> Härter	E	30.01.2003 -84.18.43.22-7-1-	<ul style="list-style-type: none"> - Zulassung nach §§ 4 Abs. 1 und 18 Abs. 2 GesBergV - Der Zweikomponenten-Epoxidharz-kleber PERMABOND Fe-ablauffest darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Der Zweikomponenten-Epoxidharz-kleber PERMABOND Fe-ablauffest darf nur in dem vom Hersteller angegebenen Mischungsverhältnis nach Masse der Komponente A : Komponente B = 1 : 1 verwendet werden. - Die Verwendung von PERMABOND Fe-ablauffest darf nicht großflächig erfolgen. Die Schichtdicke darf 2 mm nicht überschreiten, es sei denn, die Breite ist nicht größer als 30 mm. - Bezogen auf 10 m Streckenlänge dürfen arbeitstäglich maximal 5 kg von PERMABOND Fe-ablauffest verwendet werden. - Die Gebinde dürfen 1,2 l bzw. 2,5 kg Inhalt nicht überschreiten. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten. 	<p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p><u>Komponente A:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - N = Umweltgefährlich - Xi = Reizend - R36/38, R43, S24/25, S26, S28, S36/37/39 <p><u>Komponente B:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Enthält Triethylentetramin. - Xi = Reizend - R38, R41, R43, S24/25, S26, S28, S36/37/39
110	abgelöst durch lfd. Nr. 120					
111	F. E. Schulte Strathaus GmbH & Co. KG, Werl	PVC-Paste Typ JO 3	E	30.05.2003 -84.12.22.67-2003-6-	<ul style="list-style-type: none"> - Die PVC-Paste Typ JO3 darf nur für den vom Hersteller vorgesehenen Zweck zum Herstellen von Gurtverbindungen und zu Gurtreparaturen nach dem Heißvulkanisierverfahren verwendet werden. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten. 	<p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - S24/25, S26, S27/28, S36/37/39.

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
112	abgelöst durch lfd. Nr. 159					
113	K + S Aktiengesellschaft, Kassel	<p>Gefahrstoffe in Kleingebinden (ohne Einzelzulassung nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 GesBergV) - Stoffhauptgruppe 1: Kleber</p> <p>Stoffuntergruppe 1.1: Kleber auf Acrylat-/Epoxidharzbasis mit Härterkomponente organische Peroxide</p> <p>Stoffuntergruppe 1.2: Ein-/Zweikomponentenkleber auf Acrylsäurederivatbasis</p> <p>Stoffuntergruppe 1.3: Ein-/Zweikomponentenkleber auf Epoxidharzbasis mit Härterkomponente aus Aminen</p> <p>Stoffuntergruppe 1.4: Kleber mit Funktionsprinzip Lösemittelpolymerisation mit Flammpunkt - 20°C bis -10°C</p> <p>Produkte siehe Produktliste mit Datum in der jeweils aktuellen Fassung - 84.01.31.1.4-4-20 -</p>	E	17.06.2003 -84.12.22.67-2002-2-	<p>- Von dieser Zulassung dürfen andere Bergbauunternehmer gemäß § 4 Abs. 3 Satz 1 GesBergV als der Zulassungsinhaber als Verwender Gebrauch machen, wenn gewährleistet wird, dass diese über eine Ausfertigung dieser Zulassung verfügen und im Falle von Änderungen, Erweiterungen oder des Widerrufs etc. zu dieser Zulassung umgehend eine Ausfertigung der vorgenannten Entscheidungen erhalten. Auf Verlangen der für die Betriebsaufsicht zuständigen Behörde (z. B. Bergamt) ist dies nachzuweisen. Beglaubigte Kopien dieser Zulassung sowie ggf. späterer weiterer Entscheidungen können auf Anfrage bei der Bezirksregierung Arnsberg, Abt. 8 - Bergbau und Energie in NRW bezogen werden.</p> <p>- Die Gefahrstoffe in Kleingebinden (ohne Einzelzulassung nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 GesBergV) - Stoffhauptgruppe 1 dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden, der sich aus der Zuordnung zu den Stoffhaupt-/untergruppen dieser Zulassung in Verbindung mit den produktspezifischen Angaben des Herstellers ergibt.</p>	<p>Gebinde: Siehe Produktliste mit Datum in der jeweils aktuellen Fassung - 84.01.31.1.4-4-20 -</p> <p>Kennzeichnung der Produktgruppen (zusätzlich zu herstellerseitigen Aufschriften auf den Gebinden):</p> <p><u>Stoffuntergruppe 1.1:</u> - C, Xi. - R34, R36, R37, R38, R43, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S45, S51, S60.</p> <p><u>Stoffuntergruppe 1.2:</u> - Xi. - R36, R37, R38, S23, S24/25, S26, S36/37/39, S60, S61.</p> <p><u>Stoffuntergruppe 1.3:</u> - C, Xi, Xn. - R20, R34, R36, R38, R42, R43, S21, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S46, S51.</p> <p><u>Stoffuntergruppe 1.4:</u> - F+, F, Xn, Xi. - R11, R12, R16, R20, R21, R22, R36, R37, R38, R42, R65, R66, R67, S7/9, S16, S23, S25, S26, S29, S33, S35, S36/37/39, S38, S43, S45, S46, S51, S53, S60.</p>

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
noch 113					<ul style="list-style-type: none"> - Sprayflaschen / Spraydosen mit brennbaren Gasen als Treibgas dürfen nicht verwendet werden, wenn weniger gefährliche Alternativen verfügbar sind. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten. Dabei sind zusätzlich die ggf. weiterführenden Beschränkungen durch die Regelungen zu beachten, die sich aus der Zuordnung des jeweiligen Produkts zu den Stoffhaupt-/untergruppen ergeben. 	
114	abgelöst durch lfd. Nr. 124					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
115	E. Epple & Co. GmbH, Herrenberg	Zweikomponentenkleber Plastik-Stahl epple 31 <u>Komponente A</u> Harz <u>Komponente B</u> Härter	E	24.06.2003 -84.18.43.22-12-6-berichtigt 07.07.2003 -84.18.43.22-12-6-	Zweikomponenten-Epoxidharzkleber - Zulassung nach §§ 4 Abs. 1 und 18 Abs. 2 GesBergV - Der Zweikomponenten-Epoxidharz-kleber Plastik-Stahl epple 31 darf nur für den vom Zulassungsinhaber vor-gesehenen Zweck verwendet werden. - Der Zweikomponenten-Epoxidharz-kleber Plastik-Stahl epple 31 darf nur in dem vom Hersteller angegebenen Mischungsverhältnis nach Masse der Komponente A : Komponente B = 1 : 1 verwendet werden. - Die Verwendung von Plastik-Stahl epple 31 darf nicht großflächig erfolgen. Die Schichtdicke darf 2 mm nicht überschreiten, es sei denn, die Breite ist nicht größer als 30 mm. - Bezogen auf 10 m Streckenlänge dürfen arbeitstäglich maximal 5 kg von Plastik-Stahl epple 31 verwendet werden. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten.	Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: <u>Komponente A:</u> - Xi = Reizend - R22, R36/38, R43, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S51. <u>Komponente B:</u> - Nicht versprühen. - Xi = Reizend - R36/38, R43, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S51.
116	abgelöst durch lfd. Nr. 139					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
117	3M Deutschland GmbH Elektro-Produkte, Neuss	Kabelreparatursystem 3M Scotchcast Flexible Kabelgarnitur 92-AV <u>Komponente Kabelgarnitur</u> Spezifikationen 92-AV 120 U, 92-AV 130 U, 92-AV 140 U, 92-AV 160 U, 92-AV 170 U <u>Komponenten Kabelharz</u> Spezifikationen Scotchcast 2140 U - Teil A (Polyolkomponente), Scotchcast 2140 U - Teil B (Isocyanatkomponente) <u>Reinigungstuch CC-3</u>	E	12.08.2003 -84.18.43.22-18-15-	Kabelreparatursystem mit Zweikomponentenharz - Zulassung nach §§ 4 Abs. 1 und 18 Abs. 2 GesBergV - Die 3M Scotchcast Flexible Kabelgarnitur 92-AV mit den Komponenten Kabelharz Scotchcast 2140 U und Reinigungstuch CC-3 darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck zur Reparatur von Kabel- und Leitungsaußenmänteln verwendet werden. - Das Zweikomponentenklebersystem Kabelharz Scotchcast 2140 U darf nur in der Menge und der darauf abgestimmten Zweikammermischpackbeutelgröße verwendet werden, die für die jeweilige Reparaturstelle in Verbindung mit der dafür erforderlichen Formschalengröße gemäß Spezifikation 92-AV 120 U bis 92-AV 170 U erforderlich ist. - Die Verwendungsmenge von Kabelharz Scotchcast 2140 U darf arbeitstäglich 5 kg je 10 m Streckenlänge nicht überschreiten.	Gebinde: - Zweikammermischpackbeutel mit bis zu 650g Inhalt (Harz) - Reinigungstuch mit ca. 5,5 g Zubereitung Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: <u>Außenverpackung Reparatursatz:</u> Komponente Kabelharz Scotchcast 2140 U: - Xn = Gesundheitsschädlich - Nicht versprühen. - Enthält Methyldiphenylmethandiisocyanat - Hinweise des Herstellers beachten. - R20, R36/37/38, R42, S23, S24/25, S26, S27, S28, S36/37/39, S51. Komponente Reinigungstuch CC-3: - Xi = Reizend. - R10, R38, S28, S36/37/39. <u>Transportgebände Kabelharz Scotchcast 2140 U:</u> - Xn = Gesundheitsschädlich - Nicht versprühen. - Enthält Methyldiphenylmethandiisocyanat - Hinweise des Herstellers beachten. - R20, R36/37/38, R42, S23, S24/25, S26, S27, S28, S36/37/39, S51. <u>Transportgebände Reinigungstuch CC-3:</u> - Xi = Reizend. - R10, R38, S28, S36/37/39.

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
noch 117					<ul style="list-style-type: none"> - Die Gebindegröße für die Zweikammermischpackbeutel darf die Größe "D3" (0,65 kg Inhalt) nicht überschreiten. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten. 	
118	ContiTech Transport-bandsysteme GmbH Werk Clouth Köln, Köln	Vulkanisiermittel PVC-Plastisol 7085, schwer entflammbar	E	22.08.2003 -84.18.43.21-28-37-	<p>Kaschierpaste für Transportfördergurte in PVC-Ausführung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zulassung nach §§ 4 Abs. 1 und 18 Abs. 2 GesBergV - Die Paste PVC-Plastisol 7085, schwer entflammbar darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck zum Herstellen von Gurtverbindungen und zu Gurtreparaturen nach dem Heißvulkanisierverfahren verwendet werden. - Die Verwendungsmenge darf arbeits-täglich 5 kg je 10 m Streckenlänge nicht überschreiten. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblechdosen mit 1 l oder 5 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Xi = Reizend - N = Umweltgefährlich - R38, S23, S24/25, S26, S27/28, S36/37/39.

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
119	Phoenix Conveyor Belt Systems GmbH, Werk Bad Blankenburg, Bad Blankenburg	Vulkanisiermittel Montagelösung CU 1 Montagelösung CU 1-200 P	E	15.10.2003 -84.18.43.22-8-14-	Gummilösungen für Heißvulkanisierarbeiten - Zulassung nach §§ 4 Abs. 1 und 18 Abs. 2 GesBergV - Die Montagelösung CU 1 und Montagelösung CU 1-200 P dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck zum Herstellen von Gurtverbindungen und zu Gurtreparaturen nach dem Heißvulkanisierverfahren verwendet werden. - Die Montagelösung CU 1 und Montagelösung CU 1-200 P dürfen nur dort verwendet werden, wo die Anforderungen des Explosions- und Brand-schutzes unter Tage unter Berücksichtigung der Arbeitsbereichsanalyse die Verwendung anderer, weniger gesundheitsschädlicher und für die Verwendung unter Tage zugelassener Vulkanisiermittel ausschließen. - Die Verwendungsmenge darf arbeits-täglich 5 kg je 10 m Streckenlänge nicht überschreiten. - Die Gebindegröße darf 5 kg Inhalt nicht überschreiten. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten.	Gebinde: Blechbinde mit 5kg Inhalt Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: - Xn = Gesundheitsschädlich - N = Umweltgefährlich - Enthält Perchlorethylen. - R40, R51/53, S23, S36/37/39, S38, S57, S60.
120	abgelöst durch lfd. Nr. 132					
121	abgelöst durch lfd. Nr. 126					
122	abgelöst durch lfd. Nr. 131					
123	abgelöst durch lfd. Nr. 130					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
124	K + S Aktiengesellschaft, Kassel	<p>Gefahrstoffe in Kleingebinden (ohne Einzelzulassung nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 GesBergV) - Stoffhauptgruppe 5: Dichtungs- und Fugenmassen</p> <p>Stoffuntergruppe 5.1: Dichtungs- und Fugenmassen, die auf Grund der Inhaltsstoffe einen Flammpunkt von < 55° C aufweisen und als hochentzündlich, leichtentzündlich oder entzündlich zu kennzeichnen sind</p> <p>Stoffuntergruppe 5.2: Dichtungs- und Fugenmassen, die auf Grund der Inhaltsstoffe als gesundheitsschädlich zu kennzeichnen sind</p> <p>Stoffuntergruppe 5.3: Dichtungs- und Fugenmassen, die auf Grund der Inhaltsstoffe als gesundheitsschädlich zu kennzeichnen sind</p> <p>Stoffuntergruppe 5.4: Dichtungs- und Fugenmassen, die auf Grund des Gehalts an organischen Peroxiden als brandfördernd zu kennzeichnen sind</p> <p>Stoffuntergruppe 5.5: Dichtungs- und Fugenmassen, die nicht kennzeichnungspflichtig sind, jedoch den in Anlage 5 zu § 4 GesBergV genannten Stoffen zuzuordnen sind</p> <p>Produkte siehe Produktliste mit Datum in der jeweils aktuellen Fassung - 84.01.31.1.4-4-20 -</p>	E	14.01.2004 -84.12.22.67-2002-5-	<p>- Von dieser Zulassung dürfen andere Bergbau-unternehmer gemäß § 4 Abs. 3 Satz 1 GesBergV als der Zulassungsinhaber als Verwender Ge-brauch machen, wenn gewährleistet wird, dass diese über eine Ausfertigung dieser Zulassung verfügen und im Falle von Änderungen, Erweiterungen oder des Widerrufs etc. zu dieser Zulassung umgehend eine Ausfertigung der vorgenannten Entscheidungen erhalten. Auf Verlangen der für die Betriebsaufsicht zuständigen Behörde (z. B. Bergamt) ist dies nachzuweisen. Beglaubigte Kopien dieser Zulassung sowie ggf. späterer weiterer Entscheidungen können auf Anfrage bei der Bezirksregierung Arnsberg, Abt. 8 - Bergbau und Energie in NRW bezogen werden.</p> <p>- Die Gefahrstoffe in Kleingebinden (ohne Einzelzulassung nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 GesBergV) - Stoffhauptgruppe 5 dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden, der sich aus der Zuordnung zu den Stoffhaupt-/untergruppen dieser Zulassung in Verbindung mit den produktspezifischen Angaben des Herstellers ergibt.</p> <p>- Sprayflaschen / Spraydosen mit brennbaren Gasen als Treibgas dürfen nicht verwendet werden, wenn weniger gefährliche Alternativen verfügbar sind.</p> <p><i>Fortsetzung siehe nächste Zeile "noch 124"</i></p>	<p>Gebinde: Siehe Produktliste mit Datum in der jeweils aktuellen Fassung - 84.01.31.1.4-4-20 -</p> <p>Kennzeichnung der Produktgruppen (zusätzlich zu herstellerseitigen Aufschriften auf den Gebinden):</p> <p><u>Stoffuntergruppe 5.1:</u> - F+, F, Xn, Xi. - R10, R11, R12, R18, R20, R21, R22, R36, R37, R38, R40, R42, R43, R66, R67, S7, S9, S13, S15, S16, S18, S20/21, S23, S24/25, S26, S28, S33, S36/37/39, S38, S45, S46, S51, S61, S63.</p> <p><u>Stoffuntergruppe 5.2:</u> - Xn. - R20, R22, R36, R37, R38, R42, S24/25, S26, S28, S29, S36/37/39, S38, S45.</p> <p><u>Stoffuntergruppe 5.3:</u> - Xi. - R36, R37, R38, R43, S24, S26, S28, S36/37/39, S51.</p> <p><u>Stoffuntergruppe 5.4:</u> - O, Xi. - R7, R36, R37, R38, R43, S3, S7, S14, S27, S36/37/39, S56.</p> <p><u>Stoffuntergruppe 5.5:</u> - Hinweise des Herstellers und der Betriebsanweisung beachten.</p>

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
noch 124					<p><i>Fortsetzung von Zeile "124"</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Gefahrstoffe in Kleingebinden (ohne Einzelzulassung nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 GesBergV) - Stoffhauptgruppe 5, Stoffuntergruppe 5.1 dürfen nicht im Steinkohlenbergbau unter Tage verwendet werden. - Die Gefahrstoffe in Kleingebinden (ohne Einzelzulassung nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 GesBergV) - Stoffhauptgruppe 5, Stoffuntergruppe 5.4 dürfen nur in Werkstätten verwendet werden, die nicht in explosions- und brandgefährdeten Bereichen liegen. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten. Dabei sind zusätzlich die ggf. weiter-führenden Beschränkungen durch die Regelungen zu beachten, die sich aus der Zuordnung des jeweiligen Produkts zu den Stoffhaupt-/untergruppen ergeben. 	
125	abgelöst durch lfd. Nr. 129					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
126	ARS Industries SA, F-Ars-sur-Moselle Vertrieb: A.Weber GmbH, Hünxe	Klebpatronen ARS System L ARS System S	E	08.06.2004 -84.18.43.22-8-20-	<ul style="list-style-type: none"> - Zulassung nach §§ 4 Abs. 1 und 18 Abs. 2 GesBergV - Die Klebpatronen ARS System L und ARS System S dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck zur Verklebung von Gebirgs-ankern in Bohrlöchern verwendet werden. - Die Klebpatronen dürfen nur in einer bruchsicheren Verpackung geliefert werden, die durch geeignete Werkstoffwahl des Verpackungsmaterials den mechanischen Beanspruchungen genügen, die entsprechend des beabsichtigten Umgangs zu erwarten sind, so dass die Patronen bei Transport, Lagerung und Bereithaltung unbeschädigt bleiben. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten. 	<p>Dauerhafte Aufschriften auf den Verpackungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nur zur Verklebung von Ankern in Bohrlöchern verwenden. - Enthält Styrol. - R10, S23, S24/25, S26, S27, S28, S29, S36/37/39.

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
127	Deutsche FOAMGLAS GmbH, Haan	Rohrleitung-/Wärmetauscher- isoliersystem FOAMGLAS + Kleber PC 56	E	01.09.2004 -84.12.22.67-2002-4-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Rohrleitungs-/ Wärmetauscher-isoliertesystem FOAMGLAS + Kleber PC 56 darf nur für den von der Zulassungsinhaberin vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Rohrleitungs-/ Wärmetauscher-isoliertesystem FOAMGLAS + Kleber PC 56 darf nur in Verbindung mit der gemäß Montagebeschreibung der Zulassungsinhaberin vorgesehenen Stahlblechummantelung inkl. Erdungsverbinding verwendet werden. - Je lfd. m Strecken-/Schachrohrleitung bzw. lfd. m Grubenbau bei Isolierung von Wärmetauscheranlagen dürfen vom Rohrleitungs-/ Wärmetauscherisoliersystem FOAMGLAS + Kleber PC 56 maximal 30,0 kg der Komponente FOAMGLAS sowie 3,0 kg verwendungsfertiger Mischung aus den Komponenten 1 und 2 Kleber PC 56 verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 5° C haben. 	<p>Gebinde Kleberkomponenten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblech mit 28 kg Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Verpackungen/Gebinden:</p> <p><u>Komponente Foamglas:</u></p> <p>--</p> <p><u>Komponente 2 Kleber PC 56:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - C = Ätzend. - Enthält PZ-Klinker. - Gesundheitsschädlich beim Einatmen. - R34, S24/25, S26, S28, S36/37/39.

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
noch 127					- Die Komponente FOAMGLAS darf unter Tage nur mit grobzahni- gen Handwerkzeugen (Handsägen) und nur dann nachbearbeitet wer- den, wenn anders konfektionierte Segmen- te mit weniger Anpas- sungsbedarf nicht verfügba r sind und eine vorherige übertägige An- passung nicht möglich ist. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten.	
128	abgelöst durch lfd. Nr. 135					
129	abgelöst durch lfd. Nr. 141					
130	abgelöst durch lfd. Nr. 163					
131	abgelöst durch lfd. Nr. 164					
132	abgelöst durch lfd. Nr. 140					
133	abgelöst durch lfd. Nr. 165					
134	abgelöst durch lfd. Nr. 166					
135	abgelöst durch lfd. Nr. 142					
136	erloschen					
137	erloschen					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
138	3M Deutschland GmbH Elektro-Produkte, Neuss	Gießharz-Kabelgarnituren 3m Scotchcast Gießharz- Kabelgarnitur mit Gießharz Scotch- cast 1400 U Komponente Kabelgarnitur: Spezifikationen 82-A 0 U/D 82-A 11 U/D 92-A 1 U 92-A 2 U 92-A 3 U 92-A 4 U 92-A 5 U 92-A 6 U 92-A 4 U/6 kV 92-A 5 U/6 kV 92-A 6 U/6 kV 92-A 7 U/6 kV Komponente Gießharz: Gießharz Scotchcast 1400 U Spezifikationen: Scotchcast 1400 U – Teil A (Poly- olkomponente) Scotchcast 1400 U – Teil B (Iso- cyanatkomponente)	E	03.03.2005 -84.12.22.67-2-7-	- Die 3M Scotchcast Gießharz-Kabelgarnitur mit Gießharz Scotchcast 1400 U mit der Komponente Gießharz Scotchcast 1400 U darf nur für den von der Zulassungsinhaberin vorgesehenen Zweck zur Herstellung von Kabel- und Leitungsverbindungen verwendet werden. - Das weikomponentenklebersystem Gießharz Scotchcast 1400 U darf nur in der Menge und der darauf abgestimmten Zweikammermischpackbeutelgröße verwendet werden, die für die jeweilige Reparaturstelle in Verbindung mit der dafür erforderlichen Formschalengröße gemäß Spezifikation 82-A 0 U/D bis 92-A 7 U/6 kV erforderlich ist. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten. - Die Verwendungsmenge der 3M Scotchcast Gießharz-Kabelgarnitur mit Gießharz Scotchcast 1400 U darf punktuell an der Verwendungsstelle sowie verteilt auf 10 m Länge Grubenbau höchstens die Menge erreichen, dass im Falle eines Entstehungsbrandes insgesamt nicht mehr als 25,5 kg, davon max. 19,65 kg Gießharz Scotchcast 1400 U, in diesem Bereich an einem Ereignis teilnehmen können. - Die Gebindegröße für die Zweikammerknetbeutel darf 4,465 kg Inhalt nicht überschreiten.	Gebinde: - Zweikammermischpackbeutel mit bis zu 4,465 kg Inhalt (Harz) Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: <u>Außenverpackung Reparatursatz und Gießharz 1400 U:</u> - Xn = Gesundheitsschädlich. - N = Umweltgefährlich. - Nicht versprühen. - Enthält Methylendiphenylmethandiisocyanat - Hinweise des Herstellers beachten. R20/22, R36/37/38, R40, R42, R50/53, S23, S24/25, S26, S27, S28, S36/37/39, S45, S51, S60, S61.

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
139	abgelöst durch lfd. Nr. 143					
139	abgelöst durch lfd. Nr. 143					
140	abgelöst durch lfd. Nr. 146					
141	abgelöst durch lfd. Nr. 144					
142	abgelöst durch lfd. Nr. 235					
143	abgelöst durch lfd. Nr. 145					
144	abgelöst durch lfd. Nr. 168					
145	abgelöst durch lfd. Nr. 184					
146	abgelöst durch lfd. Nr. 167					
147	abgelöst durch lfd. Nr. 171					
148	abgelöst durch lfd. Nr. 172					
149	GTS Grube TeutschenthalSicherungs GmbH & Co. KG, Teutschenthal	Zweikomponentensystem Injektionsbitumen Komponente A: aufgemahlenes Hartbitumen Komponente B: Hydroseal G232H	N	16.09.2005 -DG5-34004- 11419/2005 -	- Das Dichtmaterial „Injektionsbitumen“ darf nur für den von der Zulassungsinhaberin vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten.	Gebinde: <u>Komponente A:</u> big-bags <u>Komponente B:</u> Stahlfässer zu 200 l Inhalt Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: <u>Komponente B:</u> - Xn = Gesundheitsschädlich - R65, S36/37/39, S62.
150	abgelöst durch lfd. Nr. 196					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
151	Zeißig GmbH & Co. KG, Mülheim (Ruhr)	Einkomponenten-Polyurethanschaum Volumax schwerentflammbar	E	21.10.2005 -E84.12.22.67-3-22-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur zur Abdichtung solcher Hohl-/Ringräume verwendet werden, bei denen keine größeren offenen Oberflächen (> 400 cm²) gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. 	<p>Gebinde: Kunststoffgebinde zu 1 l Inhalt</p> <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht zur Oberflächenbeschichtung verwenden. - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich. - R20, R36/37/38, R42/43, S9, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S45, S60.
152	abgelöst durch lfd. Nr. 206					
153	abgelöst durch lfd. Nr. 188					
154	abgelöst durch lfd. Nr. 230					
155	Cobra Europe S. A. Depreux, F-LuxeuilCedex	Vulkanisiermittel PVC-Paste 16424	E	05.12.2005 -E84.12.22.67-2005-1-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. 	<p>Gebinde: Gebinde zu max. 1 kg Inhalt</p> <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - S24/25, S26, S27/28, S36/37/39.
156	abgelöst durch lfd. Nr. 160					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
157	A. Weber S. A., F-Rouhling	Weber Zweikomponenten- Phenolharzkleber FENOFLEX <u>A-Komponente:</u> Spezifikation FENOFLEX K Komponente A <u>B-Komponente:</u> Spezifikation FENOFLEX K Komponente B Zulässige Kombination der Komponenten: FENOFLEX K Komponente A / FENOFLEX K Komponente B	E	28.12.2005 -E84.12.22.67-2003-5-	- Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikationen und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden.	Gebinde: - Kunststoffkanister zu 30 l, - Stahlblechfässer zu 220 l Inhalt, - Mehrwegbehälter Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: <u>A-Komponente:</u> - Nicht versprühen. - Enthält Formaldehyd und Phenol. - S23, S24/25, S26, S27/S28, S36/37/39, S46. <u>B-Komponente:</u> - Enthält Formaldehyd, Phenol und Kaliumhydroxid. - Xi = Reizend. - R36/38, R43, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S45.

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
158	Schaum-Chemie Wilhelm Bauer GmbH & Co. KG, Essen	Schaum-Chemie Zweikomponenten-Aminoplast-Kunstharsystem Fixorapid <u>Harz-(A-)Komponente:</u> Spezifikation Fixorapid Harz <u>Härter-(B-)Komponente:</u> Spezifikation Fixorapid Härter Zulässige Kombination der Komponenten: Fixorapid Harz / Fixorapid Härter	E	10.01.2006 -E84.12.22.67-2001-1-	- Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Komponenten und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden.	Gebinde: - Kunststoffkanister zu 30 l, - Stahlblechfässer zu 220 l Inhalt, - Mehrwegbehälter Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: <u>Harz-(A-)Komponente:</u> - Enthält Formaldehyd. - Xi = Reizend. - R43, S24/25, S26, S27/S28, S36/37/39, S45, S51. <u>Härter-(B-)Komponente:</u> - Xi = Reizend. - R36/38, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S45.
159	abgelöst durch lfd. Nr. 229					
160	abgelöst durch lfd. Nr. 231					

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
161	MinovaCarboTech GmbH Essen	Zweikomponenten-Aminoplast-Kunstharzsystem CARBORAPID Harz-(A-)Komponente: CARBORAPID Komponente A Härter-(B-)Komponente: CARBORAPID Komponente B	E	22.02.2006 -84.12.22.67-2006-1-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Komponenten nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblech oder Kunststoff mit bis zu 30 l Inhalt - Stahlblechfässer mit bis zu 216 l Inhalt - Mehrwegbehältern. <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: <u>CARBORAPID</u> <u>Komponente A</u> Enthält Formaldehyd Xi = Reizend -R43, S24/25, S26, S27/28, S36/37/S39, S45, S51 <u>CARBORAPID</u> <u>Komponente B</u> -S24/25, S26, S28, S36/37, S39, S45</p>
162	Schaum-Chemie Wilhelm Bauer GmbH & Co. KG Essen	Einkomponentenpolyurethanschaum Geofix Geofix Gold	E	06.03.2006 -84.12.22.67-2-21-	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur zur Abdichtung solcher Hohl-/Ringräume verwendet werden, bei denen keine größeren offenen Oberflächen (> 400 cm²) gebildet werden. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die Produkte sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als +10°C haben. - Die Druckgaspackungen dürfen nicht Temperaturen von über +50°C ausgesetzt werden. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Druckgaspackungen aus Weißblech mit bis zu 0,75 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R36/37/38, R42/43, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S38, S45

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
163	abgelöst durch lfd. Nr. 180					
164	abgelöst durch lfd. Nr. 181					
165	Minova Carbo Tech GmbH Essen	Einkomponentenpolyurethan- kunstharzschäume CARBOFIX CARBOFIX DKD	E	27.04.2006 -E84.12.22.67-3-33-	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur zur Abdichtung solcher Hohl-/Ringräume verwendet werden, bei denen keine größeren offenen Oberflächen (> 400 cm²) gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die Produkte sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als +10° C haben. - Die Druckgaspackungen dürfen nicht Temperaturen von über +50° C ausgesetzt werden. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Druckgaspackungen aus Weißblech mit bis zu 1l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. - Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. - Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. - Xn = Gesundheitsschädlich - R20, R36/37/38, R42/R43, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/S39, S38, S45

1	2	3	4	5	6	7
Lfd.Nr.	Zulassungsinhaber	Stoffbezeichnung	Zul.-Beh.	Zulassungsdatum und Geschäftszeichen	Verwendungszweck und Einschränkungen	Hinweise zur Kennzeichnung und zum Umgang
166	Minova Carbo Tech GmbH Essen	Zweikomponenten-Harnstoff-Formaldehyd-Schaumstoff CARBOFOAM A-Komponente Spezifikation CARBOFOAM A B-Komponente Spezifikation CARBOFOAM B	E	27.04.2006 -E84.12.22.67-2-19-	- Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombinationen der Komponenten nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. (CARBOFOAM A : CARBOFOAM B im Verhältnis 1,1 : 1 bis 2 : 1)	Gebinde: - Weißblech oder Kunststoff mit bis zu 30 l Inhalt - Stahlblechfässer mit bis zu 220 l Inhalt - Kunststoffcontainer mit bis zu 1 m ³ Inhalt geliefert. Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: <u>A-Komponente</u> - Nicht versprühen. - Enthält Fomaldehyd. - S23, S26, S36/37/39 <u>B-Komponente</u> - Xi = Reizend - R36/38, S23, S26, S28, S36/37/39
167	abgelöst durch lfd. Nr. 182					
168	abgelöst durch lfd. Nr. 175					

169	K + S AG Kassel	Zweikomponentenpolyurethansystem Elastopor H 1622/10 Polyol-(A-)Komponente: Spezifikation Elastopor H 1622/10 Polyolkomponente Isocyanat-(B-)Komponente: Spezifikation IsoPMDI 92140	E	20.06.2006 -E84.12.22.67-2004-3-	<ul style="list-style-type: none"> - Darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in Kali- und Steinsalzbergwerken des Zulassungsinhabers, einschließlich der Konzerntöchter verwendet werden. - Das Produkt darf nicht in Betrieben verwendet werden, wo CO-Filter selbstretter eingesetzt werden. - Das Produkt darf nur zur Instandsetzung vorhandener PUR-Thermoisolierungen und nur dort verwendet werden, wo die Verwendung weniger gefährlicher Produkte nicht möglich oder nicht zumutbar ist. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stahlblechfässer mit 200 kg (Polyol-Komponente) bzw. 250 kg (Isocyanat-Komponente) Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol-Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - S24/25, S26, S27, S28, S36/37/S39 <p>Isocyanat-Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Xn = Gesundheitsschädlich - R20, R36/37/38, R42/R43, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/S39, S45
-----	--------------------	---	---	-------------------------------------	---	--

169	K + S AG Kassel	Zweikomponentenpolyurethansystem Elastopor H 1622/10 Polyol-(A-)Komponente: Spezifikation Elastopor H 1622/10 Polyolkomponente Isocyanat-(B-)Komponente: Spezifikation IsoPMDI 92140	E	20.06.2006 -E84.12.22.67-2004-3-	<ul style="list-style-type: none"> - Darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in Kali- und Steinsalzbergwerken des Zulassungsinhabers, einschließlich der Konzerntöchter verwendet werden. - Das Produkt darf nicht in Betrieben verwendet werden, wo CO-Filter selbstretter eingesetzt werden. - Das Produkt darf nur zur Instandsetzung vorhandener PUR-Thermoisolierungen und nur dort verwendet werden, wo die Verwendung weniger gefährlicher Produkte nicht möglich oder nicht zumutbar ist. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stahlblechfässer mit 200 kg (Polyol-Komponente) bzw. 250 kg (Isocyanat-Komponente) Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol-Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - S24/25, S26, S27, S28, S36/37/S39 <p>Isocyanat-Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Xn = Gesundheitsschädlich - R20, R36/37/38, R42/R43, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/S39, S45
-----	--------------------	---	---	-------------------------------------	---	--

170	Unitec Helmsdorf GmbH Helmsdorf Stolpen	Elastosal H 5	E	13.07.2006 -E84.12.22.67-4-4-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der vorgesehenen Kombination mit dem zugehörigen Härter verwendet werden. - Das Produkt darf nicht im Steinkohlenbergbau oder anderen brand-/explosionsgefährdeten Bereichen, wo CO-Filter selbstretter eingesetzt sind, verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort verwendet werden, wo die Anforderungen des Explosions- und Brandschutzes unter Tage unter Berücksichtigung der Arbeitsbereichsanalyse die Verwendung anderer, weniger gesundheitsschädlicher und für die Verwendung unter Tage zugelassener Vulkanisiermittel ausschließen. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Blechgebände mit bis zu 6 kg Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Xn = Gesundheitsschädlich - Enthält Diclormethan - Nicht versprühen - R40, S23, S24/25, S36/37/39, S38
171	abgelöst durch lfd. Nr. 208					
172	abgelöst durch lfd. Nr. 209					
173	abgelöst durch lfd. Nr. 177					
174	abgelöst durch lfd. Nr. 186					
175	abgelöst durch lfd. Nr. 192					
176	abgelöst durch lfd. Nr. 189					

177	REMA TIP TOP GmbH Poing	Härter UT-R20	E	08.02.2007 -E84.12.22.67-1-25-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in dem vom Hersteller vorgegebenen Kombinationen mit nach § 4 Abs. 1 Ges-BergV zugelassenen Gummilösungen und den dafür vorgesehenen Mischungsverhältnissen verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort verwendet werden, wo die Anforderungen des Brand- und Explosionsschutzes unter Tage unter Berücksichtigung der Arbeitsbereichsanalyse die Verwendung anderer, weniger gesundheitsschädlicher und für die Verwendung unter Tage zugelassener Vulkanisiermittel ausschließen. 	<p>Gebinde: Glasflaschen zu 20 g oder 40 g Inhalt mit Umverpackung aus Pappe</p> <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: - Umverpackung (Pappkarton) Carc. Cat.3 - Xn = Gesundheitsschädlich</p> <p>- Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich - R36/37/38, R40, R42/43, S23, S24/25, S26, S27/28, S35, S36/37/S39, S38, S45</p>
178	abgelöst durch lfd. Nr. 193					

179	Cellpack GmbH Electrical Products Waldshut-Tiengen	Cellpack-Kabelgarnitur mit Gießharz UG Komponente Kabelgarnitur (nebst Kleinmaterial): Spezifikationen M0B, M1B, M2B, M2½B, M3B, M4B, M5B, M6B, M7B, M8B, MR02B, MR05B, MZ00B, MZ1B, MZ2B, MZ3B, MZ5B Komponente Gießharz: Gießharz UG Spezifikationen Harzkomponenten für PU-Gießharz Typ UG Härterkomponente für PU-Gießharz Typ UG	E	19.03.2007 -E84.12.22.67-6-8-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen mit dem Gießharz UG verwendet werden. - Das Zweikomponentenklebersystem Gießharz UG darf nur in der Menge und der darauf abgestimmten Zweikammermischpackbeutelgröße verwendet werden, die für die jeweilige Reparaturstelle in Verbindung mit der dafür erforderlichen Formschalengröße gemäß der Spezifikationen der Kabelgarnituren erforderlich ist. - Die Verwendungsmenge der Cellpack-Kabelgarnitur mit Gießharz UG darf punktuell an der Verwendungsstelle sowie verteilt auf 10 m Länge Grubenbau höchstens die Menge erreichen, dass im Falle eines Entstehungsbrandes insgesamt nicht mehr als 19,4 kg, davon max. 17,0 kg Gießharz UG, in diesem Bereich an einem Ereignis teilnehmen können. - Die Gebindegröße für die Zweikammerknetbeutel darf 2,0 kg Inhalt nicht überschreiten. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formschalen in den Größen entsprechend der jeweiligen Spezifikationen, enthaltend die für die Arbeiten erforderlichen Kleinmaterialien (Isolierband, Schleifmittel, Gewebestreifen, Abstandhalter, Abschirmmanschetten etc.) und Gießharz UG in Zweikammermischpackbeuteln mit bis zu 2000 g Inhalt. <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R36/37/38, R42/43, S23, S24/25, S26, S27/28, S36/37/S39, S38, S45
180	abgelöst durch lfd. Nr. 205					
181	abgelöst durch lfd. Nr. 191					
182	abgelöst durch lfd. Nr. 226					
183	Abgelöst durch lfd. Nr. 197					
184	abgelöst durch lfd. Nr. 207					

185	TU Bergakademie Freiberg, 09596 Freiberg	Dichtmaterial Depenox 40 Komponente A BisphenolEpoxydharz Komponente B Aminhärter	N	28.11.2006 DG5-34004- 16476/2006	- Das Dichtmaterial „Injektionsbitumen“ darf nur für den von der Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Verwendungshinweise des Herstellers sind zu beachten.	Kennzeichnung: - C = Ätzend - R34, S24, S25, S26, S27, S28, S36/37/39
186	abgelöst durch lfd. Nr. 212					
187	A. Weber S. A., F-Rouhling	Ankerklebepatraonen J-LOK J-LOK Typ S J-LOK Typ L	E	17.07.2008 -E62.12.22.67-2008- 1-	- Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden.	Gebinde Kisten zu 25 KG Ankerklebepatraonen in Zweikammerfolienpatronen verschiedener Länge bis 0,75 m und Durchmesser bis 33 mm Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: -Nur zur Verklebung von Ankern in Bohrlöchern verwenden - enthält Styrol -R10, S23, S24/25, S26, S27, S28,S29, S36/37/39

188	A. Weber S. A., F-Rouhling	Weber Zweikomponenten- Silikatharzsystem Marisil <u>Natronwasserglas-(A-)Komponente</u> Spezifikation Marisil E1 Harz, Marisil LT Harz <u>Isocyanat-(B-)Komponente</u> Spezifikation Marisil E1 Katalysator, Marisil LT Katalysator Zulässige Kombination der Komponenten: Marisil E1 Harz / Marisil E1 Katalysator Marisil LT Harz/Marisil LT Katalysator	E	22.07.2008 -E62.12.22.67-2005-4-	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und dem dafür vorgesehenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur dort angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanister zu 25 l - Stahlblechfässer zu 200 l - Mehrwegbehälter zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p><u>Natronwasserglas- (A-)Komponente:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Xi = Reizend. - R38, R41, S24/25, S26, S27/S28, S36/37/39, S60. <p><u>Isocyanat-(B-)Komponente:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich. - R20, R36/37/38, R42/43, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S45, S60. <p>Gebinde, die den Anforderungen für unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach unter Tage in brand- und explosions-technische Bereiche gelangen.
189	abgelöst durch lfd. Nr. 210					

190	MinovaCarbo Tech GmbH, Essen	Zweikomponenten-Phenolharzsystem CARBOMINE Injekt Phenolharz-(A-)Komponente Ester-/Härter-(B-) Komponente	E	05.11.2008 -E62.12.22.67-2008-2	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikation nach Nr. 1.1 und dem dafür vorgesehenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewendet werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden - Die einzelnen Komponenten bzw. die Klebpatronen sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 5 °C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblech od. Kunststoff zu 30 l Inhalt - Stahlblechfässer zu 220 l - Mehrwegbehälter zu 220 l - Zweikammerkunststoffpatronen bis 43 mm Durchmesser, Länge bis 450 mm, Gewicht bis 0,8 kg. <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p><u>Phenolharz-(A-) Komponente</u> <u>CARBOMINE Injekt Komponente A</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Enthält Kaliumhydroxid und Phenol - C=Ätzend - R35, S23, S26, S27/28, S36/37/39, S45, S60 <p><u>Ester-/Härter-(B-)Komponente</u> <u>CARBOMINE Injekt Komponente B</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - S23, S24/25, S26, S27/28, S36/37/39 <p><u>Transportbehälter für Kunststoffpatronen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Patronen enthalten flüssige Kunststoffe! - Enthält Kaliumhydroxid und Phenol - C=Ätzend - R35, S23, S26, S27/28, S36/37/39, S45, S60 <p><u>Kunststoffpatronen</u> C=Ätzend</p> <p style="text-align: right;"><i>Fortsetzung siehe „noch 190“</i></p>
-----	------------------------------	--	---	------------------------------------	---	--

noch 190						<i>Fortsetzung von „190“</i> Gebinde, die den Anforderungen für unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: - Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach unter Tage in brand- und explosions-technische Bereiche gelangen.
191	MinovaCarbo Tech GmbH, Essen	LOKSET SiS Patronen Spezifikationen 3,0 SF, 3,0 SF-L, 0,6 SF, 0,3 SF	E	10.12.2008 -E62.18.43.22-6-19- Korrektur 12.01.09	-Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden.	Gebinde: - Zweikammerfolienpatronen verschiedener Länge und Durchmesser bis ca. 40 mm. Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: - Nur zur Verklebung von Ankern in Bohrlöchern verwenden - Enthält Styrol - R10, S23, S24/25, S26, S27, S28, S29, S36/37/39
192	abgelöst durch lfd. Nr. 195					
193	Minova BWZ GmbH Bottrop	Glasklebepatrone UKA3 M27 K	E	02.04.2009 -E62.12.22.67-6-14-	- Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur zum Setzen von Stahlankern in Schächten sowie im Bereich der Anschläge verwendet werden, die als Befestigungspunkt für Konsolen o.ä., nicht aber als tragender Teil des Ausbaus oder der Gebirgssicherung dienen. - Die Verwendung des Produkts darf punktuell an der Verwendungsstelle sowie verteilt auf 10 m Länge Grubenbau höchstens die Menge erreichen, dass im Falle eines Entstehungsbrandes nicht mehr als 5 kg in diesem Bereich an einem Ereignis teilnehmen können.	Gebinde: - Pappschachteln mit je 5 Glaspatronen von ca. 27,5 mm Durchmesser und ca. 200 mm Länge. Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Pappschachteln: - Patronen enthalten flüssige Kunststoffe - Xi = Reizend R36, R43, S24/25, S26, S27/28, S36/37/S39, S46 Glaspatrone: - Xi = Reizend

194	MinovaCarboTech GmbH Essen	BEVERSAL GSH Zubereitung auf der Basis von Polyolen und Isocyanaten mit 10% Wasser vorgemischt	E	07.05.2009 -E62.12.22.67-2009-3	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur zur Abdichtung solcher Hohl-/Ringräume verwendet werden, bei denen keine größeren offenen Oberflächen (> 400 cm²) ge-bildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. 	<p>Gebinde: Kunststoffgebinde zu 1 l Inhalt</p> <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht zur Oberflächenbeschichtung verwenden. - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich. - R20, R36/37/38, R42/43, S9, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S45, S60.
195	abgelöst durch lfd. Nr. 198					

196	MinovaCarboTech GmbH, Essen	Anspritzmassen TEKFLEX Spezifikationen TEKFLEX LP TEKFLEX DS-M Liquid-(A-)Komponente: TEKFLEX LP Komponente A Pulver-(B-)Komponente: TEKFLEX LP Komponente B Zulässige Kombination der Komponenten: TEKFLEX LP Komponente A / TEKFLEX LP Komponente B	E	25.05.2010 -E62.12.22.67-2004- 1-	- Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und den vorgesehenen Mischungsverhältnissen verwendet werden. - Das Produkt TEKFLEX LP darf nicht im Steinkohlenbergbau oder anderen brand- und explosionsgefährdeten Bereichen verwendet werden. - Das Produkt TEKFLEX LP darf nicht in Bergwerken verwendet werden, wo CO-Filterseibstretter eingesetzt werden.	Gebinde: <u>TEKFLEX DS-M:</u> Papiersäcke mit PE-Inliner zu 15 kg oder 20 kg Inhalt <u>TEKFLEX LP</u> <u>Liquid-(A-)Komponente:</u> PE-Kanister zu 20 kg Inhalt <u>Pulver-(B-)Komponente:</u> Papiersäcke mit PE-Inliner zu 20 kg Inhalt Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: <u>TEKFLEX LP</u> <u>Liquid-(A-)Komponente:</u> - S24/25, S26, S27, S28, S36/37/39. Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - P280, P303 + P361 + P353, P305 + P351 + P338 <u>Pulver-(B-)Komponente:</u> - Xi = Reizend. - R36/37/38, S22, S24/25, S26, S28, S36/37/39. Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - GHS07 - Signalwort: Achtung - H315, H319, H335, P261, P280, P302 + P353, P305 + P351 + P338 <u>TEKFLEX DS-M:</u> - Xi = Reizend. - R36/37/38, S22, S25, S26, S28, S36/37/39. <i>Fortsetzung siehe „noch 196“</i>
-----	--------------------------------	---	---	---	--	---

noch 196						<i>Fortsetzung von „196“</i> Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - GHS07 - Signalwort: Achtung - H315, H319, H335, P261, P280, P302 + P353, P305 + P351 + P338
197	abgelöst durch lfd. Nr. 199					
198	abgelöst durch lfd. Nr. 202					
199	abgelöst durch lfd. Nr. 211					
200	DYWIDAG – Systems International GmbH Pasching / Linz Österreich	DSI – Kunstharzpatronen Typ „Grau – langsam aushärtend“ Typ „Rot – schnell aushärtend“	E	02.05.2011 -E62.12.22.67-2010- 4-	- Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgese- henen Zweck verwendet werden.	Gebinde: - Zweikammerfolienpatronen ver- schiedener Länge bis 0,6 m und Durchmesser bis 28 mm. Dauerhafte Aufschriften auf den- Gebinden: - Nur zur Verklebung von Ankern in Bohrlöchern verwenden - Enthält Styrol - R10, R43, S23, S24/25, S26, S27, S28, S29, S36/37/39 Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008: - GHS 02 - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H226, H317, H332 P101, P260, P262, P280, P303 + P361 + P353, P305 + P351 + P338

201	WEBAC Chemie GmbH, Barsbüttel bei Hamburg	<p>WEBAC Zweikomponenten – Silikatharzsystem WE-BAC@SILcompact M</p> <p>Natronwasserglas - Komponente Spezifikation: A - Komponente Isocyanat - Komponente Spezifikation: B - Komponente</p> <p>Zulässige Kombination der Komponenten: Komponente A / Komponente B</p>	E	<p>03.05.2011 -E62.12.22.67-2011-1-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikationen und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mindestens + 10° C haben. 	<p>Gebinde: Mehrwegbehälter aus Weißblech oder Kunststoff bis zu 20 l Inhalt</p> <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Natronwasserglas – (A-)Komponente: - Nicht versprühen. - Xi = Reizend. - R 36 / 38, S 24 / 25, S 26, S 27 / S 28, S 36 / 37 / 39.</p> <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H315, H319, P280, P303 + P361 + P353, P305 + P351 + P338</p> <p>Isocyanat-(B-)Komponente: - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich. - R20, R36/37/38, R40, R42/43, R48/20, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S38, S45.</p>
-----	---	--	---	---	--	---

noch 201						Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008: - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311
202	abgelöst durch lfd. Nr. 237					
203	abgelöst durch lfd. Nr. 205					

204	A. Weber S. A. F-Rouhling Frankreich	Zweikomponenten – Polyurethan- kunstharzsystem Marithan ® S 1 Komponente A: VM 111040 – Harz, Polyolkomponente Komponente B: VM 111040 – Katalysator, Isocyanatkomponente	E	02.11.2011 -E62.12.22.67-2011- 2	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der Spezifikation nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <p>Polyol – (A –) Komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoffbehälter mit bis zu 30 kg Inhalt - Metallfässer mit bis zu 215 kg Inhalt - Container mit bis zu 1.000 l Inhalt <p>Isocyanat – (B –) Komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoffbehälter mit bis zu 35 kg Inhalt - Metallfässer mit bis zu 250 kg Inhalt - Container mit bis zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol – (A –)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Xn = Gesundheitsschädlich - R 22, R 36 / 38, S 24 / 25, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / S 39, S 60 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 302, H 315, H 319, P 280, P 301 + P 310, P 305 + P 351 + P 338, P 337 + P 313, P 501
-----	--	--	---	--	--	---

noch 204						<p>Isocyanat – (B –)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanat. Hinweise des Herstellers beachten - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311
205	abgelöst durch lfd. Nr. 224					

206	A. Weber S. A., F-Rouhling	Zweikomponentenpolyurethan-kunstharzsysteme Marithan Polyol- (A-)Komponente Spezifikationen Marithan E-4 Harz, F-2 Harz, KN Harz, KS Harz, L Harz, NS-2 Harz, NT-1 Harz, S 21 Harz Isocyanat- (B-)Komponente Spezifikationen Marithan E-4 Katalysator, F-2 Katalysator, KN Katalysator, KS Katalysator, L Katalysator, NS-2 Katalysator, NT-1 Katalysator, S 21 Katalysator Zulässige Kombinationen der Komponenten: Marithan E-4 Harz / Marithan E-4 Katalysator Marithan F-2 Harz / Marithan F-2 Katalysator, NT-1 Katalysator Marithan KN Harz / Marithan KN Katalysator Marithan KS Harz / Marithan KS Katalysator Marithan L Harz / Marithan L Katalysator Marithan NS-2 Harz / Marithan NS-2 Katalysator Marithan NT-1 Harz / Marithan F-2, NT-1 Katalysator Marithan S 21 Harz / Marithan S 21 Katalysator	E	07.12.2005 -E84.12.22.67-7-2-	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen und den dafür zugelassenen Mischungsverhältnissen verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur dort angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben. 	<p>Gebinde: Weißblech - oder Kunststoffkanister zu 30 l, Stahlblechfässer zu 220 l, Stahlblech - Mehrwegbehälter zu 1.000 l Inhalt</p> <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Polyol- (A-) Komponente: - Nicht versprühen. - Xn = Gesundheitsschädlich* - R 22*, R 43**, R 52 / 53***, S 24 / 25, S 26, S 27 / S 28, S 36 / 37 / 39, S 60**, S 61***.</p> <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 302**, H 317**, H 412***, P 261, P 273, P 280, P 301 + P 312, P 302 + P 352, P 501**</p> <p>Isocyanat- (B-) Komponente: - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich. - R 20, R 36 / 37 / 38, R 42 / 43, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45.</p>
-----	-------------------------------	---	---	----------------------------------	---	---

noch 206						<p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204*, H 315, H 317, H 319, H 332*, H 334, H 335, H 351, P 261, P 280*, P 285, P 302 + P 352*, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311* <p>* = nur KN, KS und NS-2 Harz ** = nur bei KN und KS Harz *** = nur bei E-4, F-2 und NS-2 Harz</p>
207	abgelöst durch lfd. Nr. 224					

208	BASF Construction Polymers GmbH Glöthe	Zweikomponenten- Polyurethakunstharzsystem MEYCO MP 357 GS Polyol-(A-)Komponente: Spezifikation: MEYCO MP 357 GS Part A Isocyanat-(B-)Komponente: Spezifikation: MEYKO MP 357 GS Part B	E	04.01.2012 -E84.12.22.67-2005- 2-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 15°C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanister zu 25 l Inhalt - Stahlblechfässer mit bis zu 200 l Inhalt - Mehrwegbehälter zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol- (A-)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - R 52 / 53, S 24 / 25, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 <p>Isocyanat- (B-)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan - 4,4' - Diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45, S 51
-----	---	---	---	---	--	--

noch 208						<p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' - diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 281, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311, P 403 + P 233, P 501
209	abgelöst durch lfd. Nr. 222					
210	abgelöst durch lfd. Nr. 223					
211	abgelöst durch lfd. Nr. 221					

212	RAG AG, Herne	Zweikomponenten- Inlinerrohrsaniierungskleber MKIII W+G Epoxidharz-(A-)Komponente: Spezifikation MKIII W+ G Harz (Basis) Polyamin-(B-)Komponente: Spezifikation MKIII W + G Härter	E	08.06.2012 -E62.12.22.67-2006- 3-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Komponenten nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Einziehen des getränkten Polyesterwebeschlauchs in die Reversions-/Sanierungsmaschine darf nur über Tage erfolgen. - Die bei der Verarbeitung eingesetzten Inliner-Schlauchgewebe müssen den Anforderungen nach DIN 22100-6/7 unter Berücksichtigung der verfahrensspezifischen Besonderheiten für die Verwendung unter Tage genügen. - Bei der Verwendung des Produkts dürfen jeweils im Bereich der Start- und der Endöffnung sowie verteilt auf 10 m Länge Grubenbau nicht mehr als 5 kg des mit Harz getränkten Schlauchgewebes anfallen. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stahlblech mit 25 kg (A-Komponente) Inhalt - Stahlblech mit bzw. 4 kg oder 200 l (B-Komponente) Inhalt. <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reversionsmaschine enthält mit Epoxidharz getränkten Polyesterwebeschlauch - S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - P 305 + P 351 + P 338, P 303 + P 361 + P 353, P 281
-----	------------------	---	---	---	--	---

213	<p>Chesterton International GmbH D – 85737 Ismaning</p>	<p>Chesterton Epoxidharzsysteme - ARC 855 B (schwarz) - ARC 855 G (grau)</p>	E	<p>11.01.2013 -E62.12.22.67-2012- 2-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Komponenten nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10 C haben. - Die Verwendung der Produkte darf punktuell an der Verwendungsstelle sowie verteilt auf 10 m Länge Grubenbau höchstens die Menge erreichen, dass im Falle eines Entstehungsbrandes nicht mehr als 5 kg in diesem Bereich an einem Ereignis teilnehmen können. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gebinde als Profukt – Kit mit 1 kg, 4,5 kg und 25,6 kg Inhalt - Größe der Gebinde der Einzelkomponenten entsprechend dem zugelassenen Mischungsverhältnis. <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>A – Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Xi = Reizend - N = Umweltgefährlich - R 36 / 38, R 43, R 51 / 53, S 24, S 26, S 28, S 37 / 39, S 61 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - GHS 09 - Signalwort: Achtung - H 315, H 317, P 273, P 280, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 362 <p>B – Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - C = Ätzend - R 21 / 22, R 34, R 43, R 52 / 53, S 24, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 45, S 61 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - GHS 05 - GHS 07 - GHS 09
-----	---	--	---	--	---	---

noch 213						<ul style="list-style-type: none">- Signalwort: Gefahr- H 302 + H 312, H 314, H 317, H 412, P 101, P 273, P 280, P302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 310- Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand - und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“
-------------	--	--	--	--	--	---

214	Chesterton International GmbH D – 85737 Ismaning	Chesterton 860 Formbare Polymer – Flachdichtung	E	11.01.2013 -E62.12.22.67-2012-3	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in nicht explosionsgefährdeten Räumen und Bereichen sowie in nicht grubengasgefährdeten Grubenbauen verwandt werden. - Die Verwendung der Produkte darf punktuell an der Verwendungsstelle sowie verteilt auf 10 m Länge Grubenbau höchstens die Menge erreichen, dass im Falle eines Entstehungsbrandes nicht mehr als 5 kg in diesem Bereich an einem Ereignis teilnehmen können. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - A – Komponente (Formbare Polymer – Flachdichtung): Kartuschen mit 200 g Inhalt - B – Komponente (Härter): Weißblechsprühdosen mit 250 ml Inhalt und Propan - / Butangemisch als Treibmittel <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>A – Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - N = Umweltgefährlich - R 51 / 53, S 60, S 61 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - GHS 09 - H 411, P 273, P 501 <p>B – Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.* - F+ = Hochentzündlich - Xi = Reizend - R 12, R 36 /38, R67, S23, S24, S 26, S 37, S 51
-----	---	--	---	------------------------------------	--	--

noch 214						Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - GHS 02 - GHS 04 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - H 224, H 280, H 315, H 319, H 336, H 412, P 210, P 271, P 280, P 305 + P 351 + P 338
-------------	--	--	--	--	--	---

215	WEBAC Chemie GmbH D – 22885 Barsbüttel bei Hamburg	ZweikomponentenPolyurethan- kunstharzsystem WEBAC®PURseal M Komponente A: Polyol- Komponente Komponente B: Isocyanat- Kom- ponente	E	29.04.2013 -E62.12.22.67-2013- 1-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Komponenten nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so berteit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10 C haben. - Die Verwendung der Produkte darf punktuell an der Verwendungsstelle sowie verteilt auf 10 m Länge Grubenbau höchstens die Menge erreichen, dass im Falle eines Entstehungsbrandes nicht mehr als 5 kg in diesem Bereich an einem Ereignis teilnehmen können. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Komponente A – Harz: Weißblech – oder Kunststoffgebinde mit 20 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol- (A-)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 <p>Isocyanat- (B-)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan - 4,4' - Diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45, S 51
-----	---	--	---	---	--	--

noch 215			E			<p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none">- Enthält Diphenylmethan – 4,4' - diisocyanate.- Hinweise des Herstellers beachten.- GHS 08- GHS 07- Signalwort: Gefahr- EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 312
-------------	--	--	---	--	--	---

216	WEBAC Chemie GmbH D – 22885 Barsbüttel bei Hamburg	ZweikomponentenSilikatharzsystem WEBAC@SILcompact M thix Komponente A: Silikat-Komponente Komponente B: Isocyanat-Komponente	E	10.05.2013 -E62.12.22.67-2013-2-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und dem dafür vorgesehenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10 ° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - A – Komponente: Weißblech – oder Kunststoffgebinde mit 20 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Silikat - (A-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Xi = Reizend - R 36 / 38, S 24 / 25, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 <p>Isocyanat - (B-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethandiisocyanate - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich
-----	---	---	---	-------------------------------------	--	--

noch 216						<ul style="list-style-type: none">- R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none">- Enthält Diphenylmethan – 4,4' - diisocyanate.- Hinweise des Herstellers beachten.- GHS 08- GHS 07- Signalwort: Gefahr- EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 312
-------------	--	--	--	--	--	---

217	DYWIDAG – Systems International GmbH Pasching / Linz, Österreich	Zweikomponenten – SilikatharzsystemDYWI® Inject SILO M 8042 Natronwasserglas - Komponente Spezifikation: A - Komponente Isocyanat - Komponente Spezifikation: B - Komponente Zulässige Kombination der Komponenten: Komponente A / Komponente B	E	05.08.2013 -E62.12.22.67-2013-3-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikationen und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mindestens + 10° C haben. 	<p>Gebinde: Mehrwegbehälter aus Weißblech oder Kunststoff bis zu 20 l Inhalt</p> <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Natronwasserglas – (A-)Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Xi = Reizend. - R36/38, S24/25, S26, S27/S28, S36/37/39. </p> <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: <ul style="list-style-type: none"> - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H315, H319, P280, P303 + P361 + P353, P305 + P351 + P338 </p> <p>Isocyanat-(B-)Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich. - R20, R36/37/38, R40, R42/43, R48/20, S23, S24/25, S26, S28, S36/37/39, S38, S45. </p>
-----	---	---	---	-------------------------------------	--	---

noch 217						Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008: - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311
-------------	--	--	--	--	--	--

218	DYWIDAG – Systems International GmbH Pasching / Linz, Österreich	ZweikomponentenSilikatharzsystem DYWI® Inject SILO 8044 Komponente A: Silikat-Komponente Komponente B: Isocyanat-Komponente	E	05.08.2013 -E62.12.22.67-2013-4-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und dem dafür vorgesehenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10 ° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - A – Komponente: Weißblech – oder Kunststoffgebinde mit 20 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Silikat - (A-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Xi = Reizend - R 36 / 38, S 24 / 25, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 <p>Isocyanat - (B-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethandiisocyanate - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich
-----	---	--	---	-------------------------------------	--	--

noch 218						<ul style="list-style-type: none">- R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none">- Enthält Diphenylmethan – 4,4' - diisocyanate.- Hinweise des Herstellers beachten.- GHS 08- GHS 07- Signalwort: Gefahr- EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 312
-------------	--	--	--	--	--	---

219	DYWIDAG – Systems International GmbH Pasching / Linz, Österreich	ZweikomponentenPolyurethantharzesystem DYWI® Inject PURE M 8034 Komponente A: Polyol-Komponente Komponente B: Isocyanat-Komponente	E	05.08.2013 -E62.12.22.67-2013-5-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Komponenten nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10 C haben. - Die Verwendung der Produkte darf punktuell an der Verwendungsstelle sowie verteilt auf 10 m Länge Grubenbau höchstens die Menge erreichen, dass im Falle eines Entstehungsbrandes nicht mehr als 5 kg in diesem Bereich an einem Ereignis teilnehmen können. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Komponente A – Harz: Weißblech – oder Kunststoffgebände mit 20 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol- (A-)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 <p>Isocyanat- (B-)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan - 4,4' - Diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45, S 51
-----	---	---	---	-------------------------------------	---	--

noch 219			E			<p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none">- Enthält Diphenylmethan – 4,4' - diisocyanate.- Hinweise des Herstellers beachten.- GHS 08- GHS 07- Signalwort: Gefahr- EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 312
-------------	--	--	---	--	--	---

220	BASF Construction Polymers GmbH D-83308 Trostberg	ZweikomponentenPolyurethan- kunstharzsystem MasterRoc MP 356 / Meyco MP 356 Komponente A: Polyol- Komponente Komponente B: Isocyanat- Kom- ponente	E	18.09.2013 -E62.12.22.67-2013- 8-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Komponenten nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so berteit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10 C haben. - Die Verwendung der Produkte darf punktuell an der Verwendungsstelle sowie verteilt auf 10 m Länge Grubenbau höchstens die Menge erreichen, dass im Falle eines Entstehungsbrandes nicht mehr als 5 kg in diesem Bereich an einem Ereignis teilnehmen können. 	Gebinde: <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoffkanister bis 30 l Inhalt - Blechkanister bis 35 l Inhalt - Rollsickenfass bis 216 l Inhalt - IBC – Container bis 1000 l Inhalt - Mehrwegbehälter bis 1000 l Inhalt Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Polyol- (A-)Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Xn = Gesundheitsschädlich - R 22 S 46 Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 302, P 101 Isocyanat- (B-)Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan - 4,4' - Diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45
-----	--	--	---	---	--	--

noch 220			E			Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008: - Hinweise des Herstellers beach- ten. - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 314
-------------	--	--	---	--	--	--

221	<p>BASF Construction Polymers GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel –</p> <p>D – 39240 Stassfurt</p> <p>ab 01.01.2014</p> <p>BASF Construction Solutions GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel –</p> <p>D – 39443Stassfurt</p>	<p>Beschichtungssystem MEYCO TSL 855 auch vertrieben unter der Produktbezeichnung MasterRoc TSL 855</p> <p>Beschichtungssystem MEYCO TSL 865 auch vertrieben unter der Produktbezeichnung MasterRoc TSL 865</p>	E	<p>22.10.2013 -E62.12.22.67-2006-6-</p>	<p>- Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden.</p>	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoff- oder Papiersäcke mit < 25 kg Inhalt oder Big Bags <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>MEYCO TSL 855</p> <ul style="list-style-type: none"> - S 22, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - P 260, P 280, P 302 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 <p>- Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand - und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“</p>
-----	--	---	---	---	--	---

noch 221						Meyco TSL 865 - Xi = Reizend - R 36 / 37 / 38, R 41, S 22, S 24 / 25, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39 Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008: - GHS 05 - Signalwort: Gefahr - H 315, P 261, P 280, P 302 + P 353, P 305 + P 351 + P 338, P 362
-------------	--	--	--	--	--	--

222	<p>BASF Construction Polymers GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel –</p> <p>D – 39240 Stassfurt</p> <p>ab 01.01.2014</p> <p>BASF Construction Solutions GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel –</p> <p>D – 39443 Stassfurt</p>	<p>Zweikomponenten - Silikatharzsystem MEYCO MP 364 Flex / MasterRoc MP 364 Flex</p> <p>Natronwasserglas - (A-) Komponente: Spezifikation: MEYCO MP 364 Flex Part A / MasterRoc MP 364 Flex Part A</p> <p>Isocyanat- (B-) Komponente: Spezifikation: MEYCO MP 364 Flex Part B / MasterRoc MP 364 Flex Part B</p>	E	<p>05.11.2013 -E84.12.22.67-2005-3-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und dem dafür vorgesehenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 15° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanister zu 25 l Inhalt - Stahlblechfässer zu 200 l Inhalt - Mehrwegbehälter zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Natronwasserglas - (A-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Xi = Reizend - R 36 / 38, R 41, S 24 / 25, S 26, S 27, S 28, S 35, S 36 / 37 / 39, S 46, S 64 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 05 - Signalwort: Gefahr - H 315, H 318, P 280, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 332 + P 313 <p>Isocyanat - (B-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethandiisocyanate - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich
-----	---	--	---	---	---	--

<p>noch 222</p>						<ul style="list-style-type: none"> - R 20, R 36 / 37 / 38, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 281, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311, P 403 + P 233, P 501 - Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“
---------------------	--	--	--	--	--	--

223	<p>BASF Construction Polymers GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel –</p> <p>D – 39240 Stassfurt</p> <p>ab 01.01.2014</p> <p>BASF Construction Solutions GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel –</p> <p>D – 39443 Stassfurt</p>	<p>BASF Zweikomponenten-Silikatharz-Schaumsystem MEYCO MP 367 Foam / MasterRoc MP 367 Foam</p> <p>Natronwasserglas - (A -) Komponente: Spezifikation: MEYCO MP 367 Foam Part A / MasterRoc MP 367 Foam Part A</p> <p>Isocyanat - (B-)Komponente: MEYCO MP 367 Foam Part B / MasterRoc MP 367 Foam Part B</p>	E	<p>05.11.2013 -E62.12.22.67-2006-4-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikation nach Nr. 1.1 und dem dafür vorgesehenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Das Produkt darf für alle Verwendungszwecke, außer für Gebirgsverfestigungen und Verfüllung verdeckt liegender Hohlräume zur Vermeidung von Gas- oder Wasseransammlungen, nur in Betrieben verwendet werden, wo umgebungsluftunabhängige (Sauerstoff-) Selbstretter für die Flucht im Brandfall vorgesehen sind. - Die einzelnen Komponenten sind so berteit zu halten, dasss diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 15 C haben 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanister zu 25 l - Stahlblechfässer zu 200 l - Mehrwegbehälter zu 1000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Natronwasserglas- (A-) Komponente: MEYCO MP 367 Foam Part A / MasterRoc MP 367 Foam Part A</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Xi = Reizend - R 36 / 38, S 24 / 25, S 26, S 27, S 28, S 35, S 36 / 37 / 39, S 46, S 64 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 <p>Isocyanat- (B-) Komponente: MEYCO MP 367 Foam Part B / MasterRoc MP 367 Foam Part B</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten.
-----	---	--	---	---	---	---

<p>noch 223</p>						<ul style="list-style-type: none"> - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 35, S 36 / 37 / 39, S 45, S 51 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 281, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311, P 403 + P 233, P 501 - Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“
---------------------	--	--	--	--	--	---

224	<p>BASF Construction Polymers GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel –</p> <p>D – 39240 Stassfurt</p> <p>ab 01.01.2014</p> <p>BASF Construction Solutions GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel –</p> <p>D – 39443 Stassfurt</p>	<p>Zweikomponenten – Polyurethan- kunstharzsystem Meyco MP 358 / MasterRoc MP 358</p> <p>Komponente A: - Meyco MP 358 SC PTA / MasterRoc MP 358 SC PTA, - Meyco MP 358 GS PTA / MasterRoc MP 358 GS PTA Polyolkomponente</p> <p>Komponente B: - Meyco MP 358 PTB / MasterRoc MP 358 PTB Isocyanatkomponente</p>	E	<p>08.11.2013 -E62.12.22.67-2011- 3</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und den dafür zugelassenen Mischungsverhältnissen verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 15° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanister aus Weißblech oder Kunststoff mit bis zu 30 l Inhalt - Rollsickenfass mit bis zu 216 l Inhalt - Mehrwegbehälter und IBC – Container mit bis zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol – (A –) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - R 52 / 53, S 24 / 25, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - H 412, P 262, P 273, P 281, P 305 + P 351 + P 338 <p>Isocyanat – (B –) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanat. Hinweise des Herstellers beachten - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45
-----	---	---	---	---	--	--

noch 224						Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311
225	abgelöst durch lfd. Nr. 236					
226	abgelöst durch lfd. Nr. 238					

227	<p>DYWIDAG Systems International GmbH Destouchesstraße 68 D – 80796 München</p>	<p>Zweikomponenten – Silikatharzsystem Mineral Bond Spezifikationen: <ul style="list-style-type: none"> • Mineral Bond HA • Mineral Bond LV Mineral Bond HA Polyol – (A –) Komponente: Spezifikation: Mineral Bond HA A Isocyanat – Komponente: Spezifikation: Mineral Bond HA B Mineral Bond LV Polyol – (A –) Komponente: Spezifikation: Mineral Bond LV A Isocyanat – Komponente: Spezifikation: Mineral Bond LV B</p>	E	<p>19.09.2014 -E62.12.22.67-2014-2-</p>	<p>- Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikation nach Nr. 1.1 und dem dafür vorgesehenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Das Produkt darf für alle Verwendungszwecke, außer für Gebirgsverfestigungen und Verfüllung verdeckt liegender Hohlräume zur Vermeidung von Gas- oder Wasseransammlungen, nur in Betrieben verwendet werden, wo umgebungsluft-unabhängige (Sauerstoff-) Selbstretter für die Flucht im Brandfall vorgesehen sind. - Die einzelnen Komponenten sind so berteit zu halten, dasss diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 15 ° C haben</p>	<p>Gebinde: - Kunststoffbehälter bis 30 l Inhalt - Weißblechbehälter bis 30 l Inhalt - Rollsickenfass bis 220 l Inhalt - Mehrwegbehälter bis 1000 l Inhalt Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Natronwasserglas - (A-) Komponente: Mineral Bond HA A/Mineral Bond LV A - Nicht versprühen - Xi = Reizend - R 36 / 38, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39, S 46, S 64 Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 Isocyanat - (B-) Komponente: Mineral Bond HA B/Mineral Bond LV B - Nicht versprühen - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten.</p>
-----	--	--	---	---	---	---

<p>noch 227</p>						<ul style="list-style-type: none"> - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338
---------------------	--	--	--	--	--	---

228	DYWIDAG Systems International GmbH Destouchesstraße 68 D – 80796 München	Zweikomponenten – Polyurethanharzsystem Strata Bond Polyol – (A –) Komponente: Spezifikation: Strata Bond A Isocyanat – Komponente: Spezifikation: Strata BondB	E	19.09.2014 -E62.12.22.67-2014-3-	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und den dafür zugelassenen Mischungsverhältnissen verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 15° C haben. 	Gebinde: <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoffbehälter bis 30 l Inhalt - Weißblechbehälter bis 30 l Inhalt - Rollsickenfass bis 220 l Inhalt - Mehrwegbehälter bis 1000 l Inhalt Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Polyol – (A –) Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Xn = Gesundheitsschädlich - R 22, S 46 Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 302, P 101 Isocyanat – (B –) Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanat. - Hinweise des Herstellers beachten - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45
-----	--	---	---	-------------------------------------	--	--

noch 228						Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - Nicht versprühen - Hinweise des Herstellers beach- ten - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338
-------------	--	--	--	--	--	--

229	<p>DSI International Luxembourg S.à.r.l. 26 B Boulevard Royal</p> <p>L – 2449 Luxemburg</p>	<p>Zweikomponenten - Harnstoff – Formaldehyd – Schaumstoffsystem Isoschaum ®</p> <p>Harz - (A -) Komponente: Harzlösung BK - u Katalysator - (B -) Komponente: Schaumlösung B</p> <p>Zulässige Kombination der Komponenten: Harzlösung BK - u / Schaumlösung B</p>	E	<p>11.11.2014 -E84.18.43.22-1-4-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Komponenten und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Sofern Kunststoff - Schlauchfolien oder Kunststoff - Säcke bei der Verarbeitung des Produkts eingesetzt werden, müssen diese den Anforderungen nach DIN 22100 – 6 / 7 für die Verwendung unter Tage geeignet sein. - Befristung der Zulassung bis 31.05.2015 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblech - oder Kunststoffkanister zu 30 l, - Stahlblechfässer zu 220 l Inhalt, - Mehrwegbehälter <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Harz - (A -)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Formaldehyd. - S20 / 21, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39. <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Formaldehyd. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. - P 260, P 262, P 270, P 281, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338 <p>Katalysator - (B -) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Xi = Reizend. - S 20 / 21, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39. <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - P 260, P 262, P 270, P 281, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338
-----	---	--	---	--	---	--

230	<p>DSI International Luxembourg S.à.r.l. 26 B Boulevard Royal L – 2449 Luxemburg</p>	<p>Zweikomponenten - Silikatharzsystem Verpensin</p> <p>Natronwasserglas - (A -)Komponente Spezifikation Verpensin A Isocyanat - (B -) Komponente Spezifikation Verpensin B</p> <p>Zulässige Kombination der Komponenten: Verpensin A / Verpensin B</p>	E	<p>14.11.2014 -E84.12.22.67-2005-6-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikationen und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mindestens + 20° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - antistatische Kanister zu 30 l, - Stahlblechfässer zu 200 l, - Mehrwegbehälter zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Natronwasserglas - (A -) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Xi = Reizend. - R 36 / 38, R41, S 24 / 25, S 26, S 27 / 28, S 36 / 37 / 39. <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 05 - Signalwort: Gefahr - H 315, H 318, P 262, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338, P 313, P 501 <p>Isocyanat - (B -)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich. - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45.
-----	---	--	---	---	--	---

noch 230						<p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Hinweise des Herstellers beachten - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338
231	<p>DSI International Luxembourg S.à.r.l. 26 B Boulevard Royal L – 2449 Luxemburg</p>	<p>Zweikomponenten – Polyurethan- kunstharzsysteme Erkadol / Erka- dur</p> <p>Polyol - (A -) Komponente: - Spezifikationen Erkadol A, K, L, M, Q, Isocyanat - (B -)Komponente: - Spezifikationen Erkadur,</p> <p>Zulässige Kombinationen der Komponenten: - Erkadol A / Erkadur, - Erkadol K / Erkadur, - Erkadol L / Erkadur, - Erkadol M / Erkadur, - Erkadol Q / Erkadur.</p>	E	<p>18.11.2014 -E84.18.43.22-19-4-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikationen und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. Die Produkte dürfen nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblech- oder Kunststoffkanister zu 30 l, - Stahlblechfässer zu 200 l, - Mehrwegbehälter zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol - (A -) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - R 52 / 53*, S 24 / 25, S 26, S 27 / S 28, S 36 / 37 / 39, S 60*, S 61*. <p>*= nur bei Erkadol A, K, Q</p> <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - H 412*, P 260, P 262, P 270, P 273, P 281, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 501*

<p>noch 231</p>						<p>Isocyanat - (B -)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen. - Enthält Diphenylmethandiisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - Xn = Gesundheitsschädlich. - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45. <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Hinweise des Herstellers beachten - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338 <p>- Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“</p>
---------------------	--	--	--	--	--	---

232	A. Weber S. A. F – Rouhling Frankreich	Zweikomponenten – Polyurethan- kunstharzsystem Marithan ® S 1 Polyolkomponente - Komponente A: VM 111040 – Harz Isocyanatkomponente - Komponente B: VM 111040 – Katalysator,	E	17.04.2015 - E 62.12.22.67 - 2015 - 1 -	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der Spezifikation nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Das Produkt darf dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoffbehälter mit bis zu 30 kg Inhalt - Stahlblechfässer mit bis zu 220 l Inhalt - Stahlblechmehrwegbehälter mit bis zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol – (A –)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - S 24 / 25, S 36 / 37 / S 39 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - P 280 <p>Isocyanat – (B –)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanat. Hinweise des Herstellers beachten - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20, R 36 / 37 / 38, R 40, R 42 / 43, R 48 / 20, S 23, S 24 / 25, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 38, S 45, S 60
-----	--	---	---	---	--	---

noch 232						<p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311, P 501 <p>- Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“</p>
233	Minova Carbo Tech GmbH Essen	Klebepatronen LOKSET Spezifikationen: - HS schnell, - HS mittel, - HS langsam, - HS – L schnell, - HS – L langsam	E	28.07.2015 - E 62.12.22.67 - 7 – 9 –	Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden.	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zweikammerfolienpatronen verschiedener Länge bis 1 m und Durchmesser bis 36 mm. <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nur zur Verklebung von Ankern in Bohrlöchern verwenden - Enthält Styrol - Hinweise des Herstellers beachten - GHS 08, - Signalwort: „Achtung“ - EUH 208, H 361 d, H 373, P 202, P 260, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 308 + P 313 P 403 + P 235

234	<p>Normet International Ltd. Rothusstraße 2 CH – 6331 Hünenberg</p>	<p>Zweikomponenten – Polyurethan- harzsystem TamPur 116 T</p> <p>Polyol – (A –) Komponente: TamPur 116 T PART A Isocyanat – Komponente: TamPur 116 T PART B</p>	E	<p>02.10.2015 - E 62.12.22.67 – 2015 – 2 –</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 im zugelassenen Mischungsverhältnis 4 : 1 Komponente A : Komponente B verwendet werden. - Das Produkt darf nur in einem "Gebirge" angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 15° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblechgebinde zu 40 l, - Kunststoffgebinde zu 40 l, - Mehrwegbehälter bis zu 1000 l <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Phenolharz – / Treibmittel – (A –) – Komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Enthält Formaldehyd und Phenol. - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 302, P 101 <p>Katalysator – / Härter – (B –) – Komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338
-----	--	---	---	--	--	---

235	MinovaCarboTech GmbH, Essen	Zweikomponenten – Phenolharz- hartschaum Carbofill Phenolharz – / Treibmittel – (A –) – Komponente Carbofill A Katalysator – / Härter – (B –) – Komponente Carbofill B	E	03.11.2015 - E 62.12.22.67 – 6 – 13 –	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 im zugelassenen Mischungsverhältnis 4 : 1 Komponente A : Komponente B verwendet werden. - Sofern Kunststoffschlauch – Folien oder Kunststoff – Säcke bei der Verarbeitung des Produktes eingesetzt werden, müssen diese gemäß den Anforderungen nach DIN 22100 – 6 / 7 für die Verwendung unter Tage geeignet sein. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblech- oder Kunststoffgebinde zu 30 l, Stahlblechfässer zu 220 l Inhalt, Mehrwegbehälter. <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Phenolharz – / Treibmittel – (A –) – Komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Enthält Formaldehyd und Phenol. - GHS 05 - GHS 08 - Signalwort: Gefahr - H 314, H 312, H 341, P 260, P 280, P 285, P 303 + P 361 + P 353, P 304 + P 312, P 308 + P 313, P 501 <p>Katalysator – / Härter – (B –) – Komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - GHS 5 - Signalwort: Gefahr - H 314, H 341, P 101, P 260, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338, P 308 + P 313, P 501 <p>- Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“</p>
-----	--------------------------------	---	---	---	---	---

236	<p>BASF Construction Solutions GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel –</p> <p>D – 39443 Stassfurt</p>	<p>Zweikomponenten – Phenolkunstharzsystem MasterRoc MP 130 VF</p> <p>Komponente A: Phenolharzkomponente: - MasterRoc MP 130 VF Part A</p> <p>Komponente B: Härterkomponente: - MasterRoc MP 130 VF Part B</p>	E	<p>19.12.2013 – E 62.12.22.67 – 2013 – 9</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt dürfen nur in der zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und dem dafür zugelassenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 15° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanister aus Weißblech mit bis zu 35 l Inhalt - Kanister aus Kunststoff mit bis zu 30 l Inhalt - Rollsickenfass mit bis zu 216 l Inhalt - Mehrwegbehälter und IBC – Container mit bis zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Phenolharz – (A –) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Enthält Formaldehyd und Phenol. - Xn = Gesundheitsschädlich - R 36 / 38, R 43, R 68, S 23, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 46 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Enthält Formaldehyd und Phenol. - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 317, H 319, H 341, P 101, P 261, P 281, P 305 + P 351 + P 338, P 308 + P 313
-----	---	--	---	--	--	---

<p>noch 236</p>						<p>Härter – (B –) Komponente: - C = Ätzend - R 22, R 35, S 26, S 36 / 37 / 39, S 45</p> <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: - GHS 08 - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 290, H 302, H 314, H 332, H 341, P 101, P 261, P 281, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 - Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“</p>
---------------------	--	--	--	--	--	---

237	MinovaCarboTech GmbH Essen	Zweikomponentensilikatharzsysteme GEOFLEX GEOFOAM CARBOTHIX Natronwasserglas-(A-)Komponente: Spezifikationen GEOFLEX Komponente A, GEOFLEX HS Komponente A, GEOFLEX HS_ Komponente A, GEOFLEX HS1 Komponente A, GEOFLEX S Komponente A, GEOFOAM 2 Komponente A, CARBOTHIX 2 Komponente A, CARBOTHIX 1:2 Komponente A, Isocyanat-(B-)Komponente: Spezifikationen GEOFLEX Komponente B, GEOFLEX HS Komponente B (VN 801015), GEOFLEX HS Komponente B (VN 801018), GEOFLEX HS1 Komponente B GEOFLEX S Komponente B, GEOFOAM 2 Komponente B, CARBOTHIX 2 Komponente B, CARBOTHIX 1:2 Komponente B	E	14.01.2016 – E 62.12.22.67 – 7 – 4 –	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in einem "Gebirge" angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10°C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblech oder Kunststoff mit bis zu 30 l Inhalt - Stahlblechfässer mit bis zu 220 l Inhalt - Mehrwegbehälter - IBC - Container mit bis zu 1000 l Inhalt - CARBOTHIX: 1:2 in PUR-Zweikammerschlauchpatronen. <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Natronwasserglas – (A –) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 <p>Isocyanat – (B –) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 08 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311
-----	-------------------------------	--	---	--	---	--

noch 237						<p>Transportbehälter der Kunststoffpatronen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Patronen enthalten flüssige Kunststoffe!- Patronen nicht längere Zeit Temperaturen unter +10° C aussetzen.- Enthält Diphenylmethandiisocyanate. Hinweise des Herstellers beachten- EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311 <p>Kunststoffpatronen:</p> <ul style="list-style-type: none">- GHS 08- Signalwort: Gefahr
-------------	--	--	--	--	--	---

238	MinovaCarbo Tech GmbH Essen	<p>Zweikomponenten-Polyurethankunstharzsystem: Bevedol - Bevedan</p> <p>Komponente Bevedol: Polyolkomponente; Spezifikationen Bevedol AS19, AS19 schwarz, K2, K2 schwarz, N19, N19 schwarz, QS19, QS19 schwarz, S20, S20 schwarz, S21, S21 schwarz, WF16, WF16 schwarz, WF21, WF21 schwarz, WFA, WFA schwarz, WT16, WT16 schwarz, WTA</p> <p>Komponente Bevedan: Isocyanatkomponente; Spezifikation Bevedan 1, K2, S</p>	E	14.01.2016 -E62.12.22.67-2-10-	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und den dafür zugelassenen Mischungsverhältnissen verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als +10° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißblech oder Kunststoff mit bis zu 30 l Inhalt - Stahlblechfässer mit bis zu 220 l Inhalt - Mehrwegbehälter - IBC - Container mit bis zu 1000 l Inhalt - Zweikammerkunststoffpatronen mit Durchmesser bis ca. 43 mm, Länge bis ca. 500 mm und Gewicht bis ca. 0,85 kg, geliefert in Pappkartons. <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol - (A -) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 05**** - Signalwort****: Gefahr - GHS 07**** - Signalwort****: Achtung - H 302****, H 314****, H 317****, H 412****, P 273****, P 281, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 501
-----	--------------------------------	--	---	-----------------------------------	---	--

<p>noch 238</p>						<p>*** = Angabe nur bei Spezifikationen Bevedol S-19/1, S-19/1 schwarz, S20 und S20 schwarz, ausgenommen S-19/1-U, S19/1-U schwarz, S20-U und S20-U schwarz</p> <p>**** = Angabe nur bei Spezifikationen Bevedol WT, Bevedol WT schwarz und WTA erforderlich</p> <p>Isocyanat-(B-)Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - GHS 08 - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, P 261, P 281, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311, P 501 <p>Transportbehälter der Kunststoffpatronen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Patronen enthalten flüssige Kunststoffe! - Patronen nicht längere Zeit Temperaturen unter +10°C aussetzen. - GHS 08 - GHS 05**** - Signalwort****: Gefahr - GHS 07**** - Signalwort****: Achtung - EUH 204, H 302****, H 314****, H 315, H 317, H 319, H 332, H 335, H 351, H 412***, P 261, P 281, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 501
---------------------	--	--	--	--	--	--

noch 238						<p>*** = Angabe nur bei Spezifikationen Bevedol S-19/1, S-19/1 schwarz, S20 und S20 schwarz, ausgenommen S-19/1-U, S19/1-U schwarz, S20-U und S20-U schwarz</p> <p>**** = Angabe nur bei Spezifikationen Bevedol WT, Bevedol WT schwarz und WTA erforderlich</p> <p>Kunststoffpatronen: - GHS 08 - Signalwort: Gefahr</p>
-------------	--	--	--	--	--	---

239	A. Weber S. A. F - Rouhling	<p>ROCSIL FOAM 1 ROCSIL LIGHT FOAM 1 ROCSIL FOAM LS 1</p> <p>Komponente A (Harz und Treibmittel) <u>Spezifikationen:</u> - ROCSIL FOAM 1 Komponente A - ROCSIL LIGHT FOAM 1 Komponente A - ROCSIL FOAM LS 1 Komponente A</p> <p>Komponente B (Katalysator und Härter) <u>Spezifikationen:</u> - ROCSIL FOAM 1 Komponente B - ROCSIL LIGHT FOAM 1 Komponente B - ROCSIL FOAM LS 1 Komponente B</p>	E	31.03.2015 - E 62.12.22.67-4-9 -	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 im zugelassenen Mischungsverhältnis 4 : 1 Komponente A : Komponente B verwendet werden. - Sofern Kunststoffschlauch - Folien oder Kunststoff - Säcke bei der Verarbeitung der Produkte eingesetzt werden, müssen diese gemäß den Anforderungen nach DIN 22100 – 6 / 7 für die Verwendung unter Tage geeignet sein. 	<p>Gebinde: Komponente A:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gebinde aus Kunststoff mit bis zu 30 l Inhalt - Mehrwegbehälter <p>Komponente B:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gebinde aus Kunststoff mit bis zu 30 l Inhalt - Stahlblechfässer mit Kunststoff-inliner bis zu 220 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Komponente A (Harz und Treibmittel) ROCSIL FOAM 1 Komp. A und ROCSIL FOAM LS 1 Komp. A: - nicht versprühen - enthält Formaldehyd und Phenol - Xn = Gesundheitsschädlich <ul style="list-style-type: none"> - R 20 / 21 / 22, R 36 / 38*, R 43, R 68, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 45, S 60 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - nicht versprühen - enthält Formaldehyd und Phenol - GHS 07 - GHS 08 - Signalwort: Achtung
-----	--------------------------------	--	---	-------------------------------------	--	---

noch 239						<p>- H 302, H 312, H 315*, H 317, H 319*, H 332, H 341, P 101, P 261, P 281, P 301 + P 312, P 302 + P 352, P 308 + P 313, P 501</p> <p>ROCSIL LIGHT FOAM 1 Komp. A:</p> <ul style="list-style-type: none"> - nicht versprühen - enthält Formaldehyd und Phenol - Xn = Gesundheitsschädlich - R 20 / 21 / 22, R 43, R 48, R 68, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 45, S 60 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - nicht versprühen - enthält Formaldehyd und Phenol - GHS 07 - GHS 08 - Signalwort: Achtung - H 302, H 312, H 317, H 332, H 341, P 101, P 261, P 281, P 301 + P 312, P 302 + P 352, P 308 + P 313, P 501 <p>Komponente B (Katalysator und Härter): ROCSIL FOAM 1 Komp. B:</p> <ul style="list-style-type: none"> - C = Ätzend - R 22, R 35, R 68*, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 45, S 60
-------------	--	--	--	--	--	---

<p>noch 239</p>						<p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - GHS 05 - GHS 07 - GHS 08 - Signalwort: Gefahr - H 302, H 314, H 341*, P 101, P 261, P 281, P 303 + P 361 + P 353, P 308 + P 313, P 501 <p>ROCSIL FOAM LS 1 Komp. B:</p> <ul style="list-style-type: none"> - C = Ätzend - R 22, R 35, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 45, S 60 <p>Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008:</p> <ul style="list-style-type: none"> - GHS 05 - GHS 07 - Signalwort: Gefahr - H 302, H 314, P 101, P 261, P 281, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338, P 501 <p>ROCSIL LIGHT FOAM LS 1 Komp. B:</p> <ul style="list-style-type: none"> - C = Ätzend - R 22, R 35, R 68, S 26, S 28, S 36 / 37 / 39, S 45, S 60
---------------------	--	--	--	--	--	---

noch 239						Zukünftige Aufschriften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008: <ul style="list-style-type: none">- GHS 05- GHS 07- GHS 08- Signalwort: Gefahr- H 302, H 314, H 341, P 101, P261, P 281, P 303 + P 361 + P 353, P 308 + P 311, P 501- Gebinde, die den Anforderungen für unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach unter Tage in brand - und explosionsgefährdete Bereiche gelangen.“
-------------	--	--	--	--	--	--

240	DSI International Luxembourg S.à.r.l. 26 B Boulevard Royal L – 2449 Luxemburg	Zweikomponenten – Phenolharzsystem Mine Fill Komponente A (Phenol – Polymer – Komponente) Spezifikationen: - Mine Fill Komponente A Komponente B (Säure – Komponente) Spezifikationen: - Mine Fill Komponente B	E	18.08.2015 - E 62.12.22.67-2015-4 -	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 im zugelassenen Mischungsverhältnis 4 : 1 Komponente A : Komponente B verwendet werden. - Sofern Kunststoffschlauch - Folien oder Kunststoff - Säcke bei der Verarbeitung der Produkte eingesetzt werden, müssen diese gemäß den Anforderungen nach DIN 22100 – 6 / 7 für die Verwendung unter Tage geeignet sein. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von maximal 30° C haben. 	Gebinde: - Kunststoffbehälter bis 30 l Inhalt - 200 l Stahlblechfässer - IBC – Container Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Komponente A (Phenol – Polymer – Komponente) - nicht versprühen - enthält Formaldehyd und Phenol - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - H 302, H 314, H 317, H 318, H 332, H 341, P 101, P 261, P 280, P 301 + P 330 + P 331, P 303 + P 361 + P 353, P 304 + P 340, P 305 + P 351 + P 338, P 362 + P 364, P 501 Komponente B (Säure – Komponente) - nicht versprühen - GHS 05 = Ätzwirkung - Signalwort: Gefahr - H 314, H 318, P 101, P 261, P 280, P 301 + P 330 + P 331, P 303 + P 361 + P 353, P 304 + P 340, P 305 + P 351 + P 338, P 501
-----	--	--	---	--	--	--

241	<p>DSI International Luxembourg S.à.r.l. 26 B Boulevard Royal L – 2449 Luxemburg</p>	<p>Zweikomponenten – Silikatharzsystem Mineral Bolt auch vertrieben unter dem Produktnamen DYWI® Inject SILO 8044 – M</p> <p>Komponente A (Natronwasserglas – Komponente: Spezifikationen: - Mineral Bolt Komponente A - DYWI® Inject SILO 8044 – M Komponente A Komponente B (Isocyanat – Komponente) Spezifikationen: - Mineral Bolt Komponente B - DYWI® Inject SILO 8044 – M Komponente B</p>	E	<p>14.08.2015 - E 62.12.22.67- 2015-3 -</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 verwendet werden. - Das Produkt darf nur in einem "Gebirge" angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von maximal 30° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoffbehälter bis 30 l Inhalt, - Weißblechbehälter bis 30 l Inhalt, - Rollsickenfass bis 220 l Inhalt, - Mehrwegbehälter bis 1000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Natronwasserglas – (A –) Komponente: - Nicht versprühen - GHS 07 - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338. P 332 + P 313 Isocyanat – (B –) Komponente: - Nicht versprühen - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanat. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 302 + P 352, P 304 + P 340, P 305 + P 351 + P 338, P 312</p>
-----	---	--	---	---	---	--

242	DYWIDAG Systems International GmbH Destouchesstraße 68 D – 80796 München	Zweikomponenten – Silikatharzsystem Mineral Bond Spezifikationen: - Mineral Bond HA - Mineral Bond LV - DYWI Inject SILO 8042 Mineral Bond HA Natronwasserglas – Komponente: Spezifikation: Mineral Bond HA A Isocyanat – Komponente: Spezifikation: Mineral Bond HA B Mineral Bond LV und DYWI Inject SILO 8042 Natronwasserglas – Komponente: Spezifikation: - Mineral Bond LV A - DYWI Inject SILO 8042 A Isocyanat – Komponente: Spezifikation: - Mineral Bond LV B - DYWI Inject SILO 8042 B	E	29.04.2016 -E62.12.22.67-2014-2-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination der Spezifikation nach Nr. 1.1 verwendet werden. - Das Produkt darf nur in einem "Gebirge" angewandt werden, in dem keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 30 ° C haben 	Gebinde: <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoffbehälter bis 30 l Inhalt - Weißblechbehälter bis 30 l Inhalt - Rollsickenfass bis 220 l Inhalt - Mehrwegbehälter bis 1000 l Inhalt Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Natronwasserglas - (A-) Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 = Ausrufezeichen - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 303 + P 361 + P 353, P 305 + P 351 + P 338 Isocyanat - (B-) Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanat. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338, P 312
-----	--	--	---	-------------------------------------	---	---

243	<p>BASF Construction Solutions GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel – Ernst – Thälmann – Straße 9</p> <p>D – 39443Stassfurt</p>	<p>Zweikomponenten - Silikatharzsystem - MEYCO MP 364 Flex / - MasterRoc MP 364 Flex - MasterRoc MP 368</p> <p>Natronwasserglas - (A-) Komponente: Spezifikation: - MEYCO MP 364 Flex Part A / - MasterRoc MP 364 Flex Part A - MasterRoc MP 368 Part A</p> <p>Isocyanat- (B-) Komponente: Spezifikation: - MEYCO MP 364 Flex Part B / - MasterRoc MP 364 Flex Part B - MasterRoc MP 368 Part B</p>	E	<p>22.04.2016 -E62.12.22.67-2005-3-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und dem dafür vorgesehenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 15° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanister zu 25 l Inhalt - Stahlblechfässer zu 200 l Inhalt - Mehrwegbehälter zu 1.000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Natronwasserglas - (A-) Komponente: - Nicht versprühen - GHS 05 = Ätzwirkung - Signalwort: Gefahr - H 315, H 318, P 280, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 332 + P 313</p> <p>Isocyanat - (B-) Komponente: - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 281, P 285, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 342 + P 311, P 403 + P 233, P 501</p>
-----	--	---	---	--	---	--

noch 243						<p>- Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“</p>
-------------	--	--	--	--	--	---

244	BASF Construction Solutions GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel – Ernst – Thälmann – Straße 9 D – 39443Glöthe	Zweikomponenten – Polyureasilikatharzsystem MasterRoc RBA 380 Natronwasserglas – (A –) Komponente: Spezifikation: - MasterRoc RBA 380 PART A Isocyanat – Komponente: Spezifikation: - MasterRoc RBA 380 PART B	E	02.06.2017 -E62.12.22.67-2017-1-	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 5° C haben. 	Gebinde: <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoffkanister bis 20 l Inhalt, - Blechkanister bis 200 l Inhalt, - Rollsickenfass bis 200 l Inhalt, - SX – EX – Container bis 1000 l Inhalt Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Natronwasserglas - (A-) Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 = Ausrufezeichen - Signalwort: Achtung H 315, H 317, H 319, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338, P 101 Isocyanat - (B-) Komponente: <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338
-----	--	---	---	-------------------------------------	---	--

245	<p>BASF Construction Solutions GmbH – Geschäftsbereich Betonzusatzmittel – Ernst – Thälmann – Straße 9 D – 39443Glöthe</p>	<p>Zweikomponenten – Polyureasilikatharzsystem MasterRoc® MP 368 TIX Natronwasserglas – (A –) Komponente: Spezifikation: - MasterRoc® MP 368 TIX PART A</p> <p>Isocyanat – Komponente: Spezifikation: - MasterRoc® MP 368 TIX PART B</p>	E	<p>02.06.2017 -E62.12.22.67-2017-2-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 verwendet werden. - Das Produkt darf nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Das Produkt darf nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 5° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunststoffkanister bis 20 l Inhalt, - Blechkanister bis 200 l Inhalt, - Rollsickenfass bis 200 l Inhalt, - SX – EX – Container bis 1000 l Inhalt <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden: Natronwasserglas - (A-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 07 = Ausrufezeichen - Signalwort: Achtung H 315, H 317, H 319, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338 <p>Isocyanat - (B-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 314, P 305 + P 351 + P 338
-----	---	--	---	--	---	---

246	<p>F. Willich Isoliersysteme GmbH + Co. KG Planetenfeldstr.120 D – 44379 Dortmund</p>	<p>Zweikomponenten - Silikatharzsysteme - Willbolt® - Willkat® Foam - Willkat® LV</p> <p>Natronwasserglas – (A –) – Komponente: Spezifikationen: - Willbolt® A - Willkat® Foam A - Willkat® LV A</p> <p>Isocyanat – Komponente: Spezifikation: - Willbolt® B - Willkat® Foam B - Willkat® LV B</p>	E	<p>12.10.2017 -E62.12.22.67-2017-3-</p>	<p>- Die Produkte dürfen nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehenen Zweck verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur in den zugelassenen Kombinationen der Spezifikationen nach Nr. 1.1 und dem dafür vorgesehenen Mischungsverhältnis verwendet werden. - Die Produkte dürfen nur dort angewandt werden, wo keine größeren offenen Oberflächen gebildet werden können. - Die Produkte dürfen nicht zur Oberflächenbeschichtung verwendet werden. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben.</p>	<p>Gebinde: - 20 l Blechkanister - 26 l antistatisch ausgerüstete Kunststoffkanister - 200 l Stahlfässer - 640 l IBC - 1000 l IBC - Stahlmehrweggebinde</p> <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Willbolt®: Natronwasserglas - (A-) Komponente: - Nicht versprühen - GHS 07 = Ausrufezeichen - Signalwort: Achtung - H 315, H 318, H 332, P 261, P 264, P 271, P 280, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 501</p> <p>Isocyanat - (B-) Komponente: - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 304 + P 340, P 305 + P 351 + P 338, P 312, P 501</p>
-----	---	--	---	--	--	---

<p>noch 246</p>						<p>Willkat® Foam: Natronwasserglas - (A-) Komponente: - Nicht versprühen - GHS 07 = Ausrufezeichen - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 337 + P 313, P 501</p> <p>Isocyanat - (B-) Komponente: - Enthält Diphenylmethan – 4,4’ – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 304 + P 340, P 305 + P 351 + P 338, P 312, P 501</p> <p>Willkat® LV: Natronwasserglas - (A-) Komponente: - Nicht versprühen - GHS 07 = Ausrufezeichen - Signalwort: Achtung - H 315, H 319, P 280, P 302 + P 352, P 305 + P 351 + P 338, P 337 + P 313, P 501</p>
---------------------	--	--	--	--	--	---

noch 246						<p>Isocyanat - (B-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none">- Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate.- Hinweise des Herstellers beachten.- GHS 07 = Ausrufezeichen- GHS 08 = Gesundheitsgefahr- Signalwort: Gefahr- EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 304 + P 340, P 305 + P 351 + P 338, P 312, P 501 - Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“
-------------	--	--	--	--	--	---

247	<p>F. Willich Isoliersysteme GmbH + Co. KG Planetenfeldstr.120 D – 44379 Dortmund</p>	<p>Zweikomponenten – Polyurethanharzsystem Willpur WI</p> <p>Polyol – (A –) Komponente: Spezifikation: - Willpur WI – A</p> <p>Isocyanat – (B –) Komponente: Spezifikationen: - Willpur WI – B</p>	E	<p>12.10.2017 -E62.12.22.67-2017-4-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehene(n) Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination / Mischung der Spezifikationen nach Nr. 1.1 verwendet werden.. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 20 l Blechkanister - 26 l antistatisch ausgerüstete Kunststoffkanister - 200 l Stahlfässer - 640 l IBC - 1000 l IBC - Stahlmehrwegbinde <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Polyol - (A-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht versprühen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - EUH 208, H 360D, H 412, P 202, P 273, P 280, P 308 + P 313, P 405, P 501 <p>Isocyanat - (B-) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Enthält Diphenylmethan – 4,4' – diisocyanate. - Hinweise des Herstellers beachten. - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - EUH 204, H 315, H 317, H 319, H 332, H 334, H 335, H 351, H 373, P 261, P 280, P 285, P 302 + P 352, P 304 + P 340, P 305 + P 351 + P 338, P 312, P 501
-----	--	---	---	---	---	---

noch 247						- Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein: „Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“
-------------	--	--	--	--	--	---

248	<p>F. Willich Isoliersysteme GmbH + Co. KG Planetenfeldstr.120 D – 44379 Dortmund</p>	<p>Zweikomponenten – Phenolharzsystem Willflex® 09</p> <p>Phenolharz – (A –) Komponente: Spezifikationen: - Willflex® 09 – A</p> <p>Härter – (B –) Komponente: Spezifikationen: - Willflex® 09 – B</p>	E	<p>12.10.2017 -E62.12.22.67-2017-5-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt darf nur für den vom Zulassungsinhaber vorgesehene(n) Zweck verwendet werden. - Das Produkt darf nur in der zugelassenen Kombination / Mischung der Spezifikationen nach Nr. 1.1 verwendet werden.. - Die einzelnen Komponenten sind so bereit zu halten, dass diese bei der Verarbeitung eine Temperatur von mehr als + 10° C haben. 	<p>Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 20 l Blechkanister - 26 l antistatisch ausgerüstete Kunststoffkanister - 200 l Stahlfässer - 640 l IBC - 1000 l IBC - Stahlmehrwegbinde <p>Dauerhafte Aufschriften auf den Gebinden:</p> <p>Phenol - (A -) Komponente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - nicht versprühen - enthält Formaldehyd und Phenol - GHS 05 = Ätzwirkung - GHS 07 = Ausrufezeichen - GHS 08 = Gesundheitsgefahr - Signalwort: Gefahr - H 302, H 314, H 317, H 319, H 341, H 412, P 273, P 280, P 301 + P 330 + P 331, P 303 + P 361 + P 353, P 362 + P 364, P 501 <p>Komponente B (Härter – Komponente)</p> <ul style="list-style-type: none"> - nicht versprühen - GHS 05 = Ätzwirkung - Signalwort: Gefahr - H 314, H 318, P 260, P 280, P 301 + P 330 + P 331, P 303 + P 361 + P 353, P 304 + P 340, P 305 + P 351 + P 338, P 501 <p>- Gebinde, die den Anforderungen unter Tage nicht genügen, müssen mit folgender Angabe zusätzlich beschriftet sein:</p>
-----	---	---	---	---	---	--

noch 248						„Achtung! Inhalt darf nicht in diesem Gebinde nach Tage [ggf. ergänzen: in brand – und explosionsgefährdete Bereiche] gelangen.“
-------------	--	--	--	--	--	--